

1236

Abt. 47

WIENER MÄRKTSTRASSE,
ABTEILUNG FÜR STATISTIK
BIBLIOTHEK
WIEN, IV., PRESSGASSE 24

5. Mai 1937

Amtsblatt

der bundesunmittelbaren

Stadt Wien

Erscheint jede Woche Samstag
Bezugspreis jährlich S 15.— mit Postzusendung,
Einzelnummer S —.30

Schriftleitung und Verwaltung: Wien,
1., Neues Rathaus, Fernsprecher: A-23-500,
Postspark.-Kto.: 210.045

Inseratenannahme nur durch die „Gewista“, Wien, 1., Jasomirgottstraße 2, Tel. U 20-5-60, Postspark.-Kto.: B-163.254

Nr. 18 Wien, 1. Mai 1937 45. Jahrgang

Die Entwicklung des Wiener Bürgermeisteramtes.

Die Stadtgeschichte des frühmittelalterlichen Wien ist infolge Fehlens einer zusammenfassenden Bearbeitung der geschichtlichen Ereignisse, zu der es vor dem sechzehnten Jahrhundert nicht gekommen ist, auf die oft zusammenhanglosen Bruchstücke angewiesen, die wir aus der städtischen Geschichtsschreibung des hochmittelalterlichen Wien besitzen.

Aus dem zwölften Jahrhundert, der Zeit, als Wien Residenz der Babenberger wurde, sind uns hinsichtlich der Stadtverfassung keine besonderen Einrichtungen überliefert. Die Bürger hatten noch keinen Anteil an der Verwaltung und Gerichtspflege, die dem Landesfürsten und seinen Beamten überantwortet waren. Das Stadtrecht, das Leopold VI. der Glorreiche 1221 den Wienern verlieh und das in den wichtigsten Bestimmungen die Grundlage der Wiener Stadtverfassung durch das ganze Mittelalter hindurch blieb, räumte den Wienern im Stadtrat schon ein gewisses Recht ein, die Geschicke der Stadt mitzubestimmen; an der Spitze der Bürgergemeinde stand jedoch der Stadtrichter. Auch das Privilegium Kaiser Friedrichs II. aus dem Jahre 1237, das Wien zur reichsunmittelbaren Stadt erhob, kennt noch keinen Bürgermeister. Die Reichsunmittelbarkeit Wiens, die nach 1237 wieder verloren gegangen war, hatte Rudolf von Habsburg im Jahre 1278 neuerlich bestätigt, und zugleich ein Stadtrecht mit bedeutsamen Freiheiten verliehen: 24 mächtige Erbbürger sollten den Stadtrat bilden und die Geschicke Wiens lenken und leiten. Doch auch in diesem Freiheitsbrief des ersten Habsburgers wird ein Bürgermeister weder als Vorsitzender des Stadtrates noch als Leiter der Stadtverwaltung genannt.

Im Jahre 1282 nun wird zum erstenmal in einer Urkunde ein Konrad Pollo als Bürgermeister und an der Spitze des Stadtrates stehend erwähnt. Zweifellos ist das Bürgermeisteramt in der reichsfreien Zeit nach 1278 entstanden, wie es auch in anderen deutschen Städten seit der zweiten Hälfte des dreizehnten Jahrhunderts nachweisbar ist. Während jedoch in der Unterwerfungsurkunde der Stadt Wien von 1288 neuerdings ein Bürgermeister genannt ist, nehmen das Stadtrecht Albrechts I. von 1296 und alle herzoglichen Urkunden vor 1340 keine weitere Notiz von dieser neuen Würde. Der vom Herzog eingesetzte Stadt-

richter blieb nach wie vor die erste obrigkeitliche Person und das Bürgermeisteramt dürfte nur als eine interne Angelegenheit des Rates angesehen worden sein.

Die erste herzogliche Urkunde, die den Bürgermeister erwähnt und somit als landesherrliche Anerkennung angesehen werden darf, ist die Handfeste Albrechts II. von 1340. Unter Rudolf IV. wird des Bürgermeisteramtes häufiger gedacht, wieder ein Beweis seiner offiziellen Anerkennung. Während früher stets der Stadtrichter an der Spitze der Behörden genannt wurde, tritt unter Rudolf IV. der Bürgermeister in den Vordergrund, so daß seine Person überall vor jener des Stadtrichters erscheint.

Ein bedeutungsvoller Schritt in der Entwicklungsgeschichte des Bürgermeisteramtes war die Verordnung über die Wahl des Bürgermeisters und des Rates vom Jahre 1396, die erst der Stadt das Recht einräumte, jährlich einen Bürgermeister zu wählen. Fortan sei der Bürgermeister und der Rat der Stadt, so heißt es darin, jährlich von der ganzen Gemeinde mit Stimmenmehrheit, und zwar nicht bloß von den Kaufleuten, Erbbürgern und Reichen, sondern auch von den gemeinen Handwerkern zu wählen. Gegen die konservativen Traditionen unter Albrecht II. und Rudolf IV., die sich auf das patrizische Erbbürgertum stützten, setzten nun die Herzoge Wilhelm und Leopold die Gleichberechtigung der Handwerker durch. Die Staatsgewalt war dabei bestrebt, das Übergewicht und die Herrschaft einer einzelnen Klasse im Interesse der Gleichheit der städtischen Bürger zu brechen und auch den minderbemittelten Schichten einen Anteil an dem städtischen Regiment zu sichern. Durch das ganze 13. und 14. Jahrhundert hatte die Regierung der Stadt Wien ein entschieden aristokratisches Gepräge. Geschlechterherrschaft waltete vor, die Stellen des Bürgermeisters, des Stadtrichters und der Ratsherren vererbten sich regelmäßig in gewissen Familien. Die Handwerker waren gänzlich von der Regierung der Stadt ausgeschlossen. Nunmehr sollten auch sie im Rate sitzen und die höchsten städtischen Ämter bekleiden können.

Auf diesen Grundlagen schritt auch die Rechtsentwicklung der folgenden Jahrzehnte weiter. Die Autonomie des Stadtrates wuchs und der Wirkungskreis des Bürgermeisters erstreckte sich im Mittelalter bereits auf Vormundschaftsachen, Waisensachen, Erbangelegenheiten, Gasen- und Handelspolizei, Gewerbewesen, Verwaltung des städ-

tischen Vermögens, Bewachung der Stadt, Aufsicht über die städtischen Spitäler und Stiftungen und anderes mehr.

Zu Beginn der Neuzeit erfuhren die Anschauungen über die Aufgaben des Staates eine tiefgreifende Wandlung, die eine Reihe von Staatsreformen in zentralistischem und absolutistischem Sinne hervorrief. In die Reihe dieser Reformen gehört auch die neue Stadtordnung von Wien, die Ferdinand I. am 12. März 1526 erließ. Die Autonomie Wiens wurde beseitigt, das Bürgermeisteramt eine landesfürstliche Behörde. Der Bürgermeister sank zu einer Repräsentationsperson herab. Die eigentliche Macht hatte der Stadtanwalt, den der Landesfürst einsetzte, der allen Ratsitzungen beiwohnen und gegen alle Beschlüsse Einspruch erheben konnte. Dieses Ferdinandische Stadtrecht blieb die Basis der Wiener Stadtverfassung bis zur Reorganisation des Wiener Magistrates durch Josef II. Auch die Stellung des Wiener Bürgermeisters blieb die gleiche, nur Einzelbestimmungen von geringer Bedeutung wurden im Laufe der Zeit den sich ändernden Bedürfnissen entsprechend angepaßt.

Im Jahre 1783 erfolgte eine große Reorganisation der Wiener Stadtverfassung unter Josef II. Der Magistrat der kaiserlichen Residenzstadt Wien wurde zur politisch-administrativen, zivil- und kriminalgerichtlichen Behörde gemacht, wodurch der Kaiser der Stadt Wien selbst den Schein der städtischen Autonomie nahm. Seiner dreifachen Bestimmung gemäß gliederte sich der Magistrat in drei Senate. An der Spitze des Magistrates stand der Bürgermeister mit zwei Vizebürgermeistern, die gleichzeitig je einen der genannten Senate leiteten. Der Bürgermeister erhielt den Titel Regierungsrat. Seine Wahl erfolgte durch die Bürgerschaft. Die Amtsdauer war mit vier Jahren festgesetzt. Der Bürgermeister bedurfte der Bestätigung durch den Landesfürsten und konnte von ihm, wenn er sich im Amt besonders ausgezeichnet hatte, auch ohne Wahl wieder bestätigt werden.

Die folgenden Herrscher, Leopold II. und Franz I. haben an diesen Einrichtungen nichts geändert. 1793 wurde die Funktionsdauer des Bürgermeisters wie in allen anderen landesfürstlichen Städten so auch in Wien auf Lebensdauer des jeweiligen Bürgermeisters ausgedehnt. Erst im Jahre 1848 versuchte Wien gleichsam im Sturmschritt nachzuholen, was ihm Jahrhunderte versagt hatten, wodurch es einen Großteil seiner früheren Autonomie zurückerhielt.

Das Jahr 1850 brachte für Österreich und Wien eine neue provisorische Gemeindeordnung, derzufolge der Bürgermeister der Vorstand des Magistrates war und vom Gemeinderat aus seiner Mitte gewählt wurde. Die Amtszeit wurde mit 3 Jahren festgesetzt, doch war die kaiserliche Bestätigung notwendig. Der Bürgermeister repräsentierte die Gemeinde als moralische Person nach außen und in zivilrechts- und Verwaltungsangelegenheiten. Er war für die Geschäftsgebarung des Magistrates verantwortlich und übte die Disziplinalgewalt über die Beamten aus. Wie die oktroyierte Gesamtverfassung von 1849 eigentlich niemals praktisch ins Leben getreten ist, so wurde auch die Gemeindeverfassung Wiens in dieser Zeit durch strenge Bevormundung ihres Geistes beraubt, wenn auch der Gemeinderat bestehen blieb. Desgleichen waren die Machtbefugnisse des vom Gemeinderat gewählten Bürgermeisters sehr beschränkt. Dieses provisorische Gemeindestatut blieb im wesentlichen von 1850 bis 1890 bestehen, wobei der Übergang zum Konstitutionalismus wohl auch in der Wiener Stadtverwaltung eine gewisse Gewährung und innere Belebung der städtischen Autonomie

und damit verbunden eine Steigerung der Stellung und der Machtbefugnisse des Wiener Bürgermeisters brachte.

Durch das neue Gemeindestatut von 1890 wurden der Bürgermeister und die zwei Vizebürgermeister wieder vom Gemeinderat gewählt. Die Wahl des Bürgermeisters bedurfte nach wie vor der Bestätigung durch den Kaiser, doch waren seine Befugnisse bedeutend größer. Erst seit dieser Zeit kann man eigentlich von einer kommunalen Politik im wahren Sinne des Wortes, von einer großzügigen kommunalen Finanzpolitik, von einer kommunalen Wirtschaftspolitik sprechen, eine Kommunalpolitik, die in den großen Schöpfungen Dr. Luegers ihren Ausdruck fand.

Nach den Umsturztagen brachte der März 1919 ein neues Gemeindestatut. Der Bürgermeister und drei Vizebürgermeister wurden nun für eine fünfjährige Wahlperiode vom Gemeinderat gewählt. Eine Bestätigung seitens der Regierung oder des Bundespräsidenten war nicht erforderlich; der neue Bürgermeister hatte lediglich dem Gemeinderat ein Gelöbnis abzulegen. Die Stelle des Bürgermeisters kam der stärksten Partei zu. Zwar blieb dem Bürgermeister auch weiterhin der Vorsitz im Gemeinderat, er vertrat auch weiterhin die Gemeinde als juristische Person, doch wurden ihm acht amtsführende Stadträte zur Seite gestellt, deren Amtsgeschäfte ressortmäßig aufgeteilt wurden. Auch die Bestimmungen des Trennungsgesetzes von 1921, durch die Wien von Niederösterreich getrennt und als selbständiges Bundesland erklärt wurde, haben diese Machtein-schränkung trotz der Tatsache, daß der Wiener Bürgermeister gleichzeitig Landeshauptmann des neuen Bundeslandes war, nicht aufgewogen.

Der letzte bedeutungsvolle Einschnitt in der Geschichte der Stadt Wien, das Jahr 1934, stellt abermals eine Epoche in der Geschichte des Bürgermeisteramtes dar. Die neue Stadtordnung von 1934 hat an Stelle der parlamentarischen und ministeriellen Stadtverwaltung das altbewährte Bürgermeisterprinzip gesetzt. Damit wurde wiederum einem Manne die Entscheidung und Verantwortung übertragen, es wurde zugleich aber auch das kostbare Gut der Selbstverwaltung der Stadt Wien auf ständischer Grundlage neu aufgebaut.

Gesetzblatt der Stadt Wien.

Das am 27. April 1937 ausgegebene 6. Stück des Gesetzblattes der Stadt Wien, Jahrgang 1937, enthält das Stadtgesetz vom 16. April 1937, betreffend die Abänderung des Wiener Straßenpolizeigesetzes 1935 und die Verordnung des Bürgermeisters vom 20. April 1937, betreffend die Arbeit im Gewerbe des Kleinhandels mit Lebensmitteln, im Kleinver-schleiß der Lebensmittelherstellungsgewerbe sowie im Gewerbe der Friseure, Raseure und Perückenmacher am Sonntag, den 2. Mai 1937.

7%ige Wohnbananleihe der Bundeshauptstadt Wien vom Jahre 1923 im Gesamtnennbetrage von 100 Milliarden Kronen.

Die Stadt Wien macht von dem ihr vorbehaltenen Recht, sämtliche noch nicht ausgeloste Schuldverschreibungen dieser Anleihe halbjährig auf einen Zinschein-Zahlungstermin aufzukündigen, Gebrauch.

Hiermit werden alle noch nicht ausgelosten Schuldverschreibungen der oben bezeichneten Anleihe zur Rückzahlung am 2. November 1937 aufgerufen.

Wien, am 30. April 1937.

Vom Magistrat der bundesunmittelbaren Stadt Wien,
M.-Abt. 9.

Stellenausschreibung.

Im Entbindungshaus der Stadt Wien ist die Stelle eines **Assistenzarztes** zu besetzen.

Der Monatsbezug eines Assistenzarztes beträgt S 356,25 und erhöht sich einmal nach den ersten zwei Dienstjahren um S 10,45. Hierzu kommt ein Wohnungszuschuß von monatlich S 33,—, der jedoch bei Einräumung einer Dienstwohnung entfällt.

Gesuche um diese Stelle sind mit der Geschäftszahl M. D. P. 1301/37 zu versehen und mit den Personaldokumenten und Verwendungszeugnissen zu belegen. Die Gesuche sind mit einem Bundesstempel von S 1,50, die Beilagen, sofern sie nicht schon gestempelt sind, mit einem solchen von 30 Groschen zu versehen.

Die Gesuche sind bis spätestens 15. Mai 1937 bei der Magistratsdirektion, Personalgruppe, Wien, I., Neues Rathaus, einzubringen. Bereits im Dienste der Stadt Wien stehende Bewerber haben die Gesuche im Dienstweg vorzulegen.

Straßenbenennung.

Zufolge Entschliessung des Bürgermeisters vom 17. März 1937, M.-Abt. 23/2212/36, erhalten drei Verkehrsflächen im 12. Bezirk folgende Namen:

1. Die vom Altmannsdorfer Anger zur bestehenden Straße An den Eisteichen führende Verkehrsfläche im 12. Bezirk wird in letztere einbezogen und erhält den Namen „An den Eisteichen“.
2. Die von der Altmannsdorfer Straße zu An den Eisteichen führende Verkehrsfläche im 12. Bezirk erhält den Namen „An den Froschlacken“.
3. Der von der Straße An den Froschlacken zum Altmannsdorfer Anger führende Weg im 12. Bezirk erhält den Namen „Bartschweg“.

Der Text der Erläuterungstafel lautet:

Zu 2. An den Froschlacken, Alter Niedname.

Zu 3. Gregor M. Bartsch (1837—1918), Lehrer, Meißlinger Heimatsforscher.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne.

Beschlüsse und Planbeilagen sind gegen Ersatz der Vervielfältigungskosten in der M.-Abt. 9, I. Bez., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, erhältlich.

Kundmachungen.

M.-Abt. 23/2772/35, Plan Nr. 1116.

Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für Teile des Kleingartenfeldgebietes Nr. 30 an der Industriestrasse im 21. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliessung des Bürgermeisters vom 17. März 1937.)

M.-Abt. 23/1008/37, Plan Nr. 1140.

Unwesentliche Änderung und Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Altmannsdorfer Straße, Grünbergstraße-Krautergasse-Dawisongasse und Gasse IX im 12. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliessung des Bürgermeisters vom 16. April 1937.)

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,
im selbständigen Wirkungsbereich.

M.-Abt. 23/1438/36.

Kundmachung

betreffend die Auflegung eines Entwurfes zur Abänderung und Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Simmeringer Hauptstraße, der Weissenböckstraße, des Wilhelm Krefz-Platz, der Aspangbahn, der Hasenleiten-gasse und der Straßenbahnrampe.

Im Sinne des § 2, Absatz 4 der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 3. Mai 1937 bis zum 18. Mai 1937 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.-Abt. 23, I., Neues Rathaus, Stiege 5, II. Stock, Aufbau, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,
im selbständigen Wirkungsbereich.

M.-Abt. 23/2625/36.

Kundmachung

betreffend die Auflegung eines Entwurfes zur Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Mühlbangergasse, Kaiser Ebersdorfer Straße, Straße II, öffentlicher Platz J und Straße I im 11. Bezirk.

Im Sinne des § 2, Absatz 4 der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 3. Mai 1937 bis zum 16. Mai 1937 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.-Abt. 23, I., Neues Rathaus, Stiege 5, II. Stock, Aufbau, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Gewerbebeanmeldungen.

16. April 1937.

Franziska Cada, Chemischpulvergewerbe, beschränkt auf die Führung einer Abnahmestelle, 1., Biberstraße 8. — Julius Smrčka, Handelsagentur, 1., Biberstraße 24. — Franz Thenhaller, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren sowie gebrannten geistigen Getränken, 1., Börsengasse 7. — Offene Handelsgesellschaft „Rosenberg & Barta“, Handel mit Tuch- und Textilwaren, 1., Fleischmarkt 1. — Offene Handelsgesellschaft „Rosenberg & Barta“, Handelsagentur, 1., Fleischmarkt 1. — Albert Wolf, Friseur- und Kafeuergewerbe, 1., Judenplatz 7. — Feige Feintuch, Wäschewaren-erzeugung im großen, 1., Neutorgasse 6. — Dr. Ing. Emil Hornstein, Herstellung von Kälte-, Wärme-, Schall- und Feuchtigkeits-schutz-Folierungen, 1., Opernring 11. — Theresia Vogl, Handel mit Parfümerie, Toilette- und Haushaltungsartikeln, sofern deren Verkauf nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 1., Petersplatz 11. — Emil Weinstein, Handel mit Textil-, Hanf- und Futewaren, 1., Plantengasse 2. — Erich Steiner, Handelsagentur, 1., Reichsratsstraße 7. — Otto Berger, Alleinhaber der Fa.: „Otto Berger“, Handelsagentur, 1., Rotenturmstraße 9. — Bertha Cerny, Niedererzeugergewerbe, 1., Singerstraße 27. — Wilhelm Halpern, Handel mit Juwelen, Edelsteinen, Uhren, Gold- und Silberwaren, 1., Trattnerhof 2. — Josef Schweiger, Friseur, Kafeu- und Perückenmacherergewerbe, 2., Blumauergasse 10. — Julius Kovács, Ledergalanteriewarenherzeugung, 2., Förstergasse 7. — Ernst Drechsler, Großhandel mit Strick-, Wirk-, Band- und Nadelwaren sowie Garnen und Spigen, 2., Förstergasse 10. — Theresia Poppel, Handel mit Fahr- und Motorrädern, deren Zubehör und Bestandteilen, Musikinstrumenten, Spielwaren, Grammophon-, Photo- und Radio-apparaten, deren Zubehör und Bestandteilen, Haus- und Küchen-geräten, Sportgeräten, Sportausstattungsartikeln mit Ausschluß der im B. G. Bl. II—Nr. 326/34, genannten Waren, ferner mit elektrischen Apparaten, elektrotechnischen Bedarfsartikeln und Maschinen aller Art, 2., Franzensbrückenstraße 16. — Amalia Grosfeld, Niedererzeugung, 2., Franz Hochbühler-Gasse 4. — Leonora Altmann, Handel mit Damen- und Kinderhüten, 2., Gredlerstraße 4. — Elsa Schölsinger, Handel mit Kanditen, Zuderbäckwaren, Schokoladen, alkoholfreien Getränken, Gefrorenem und Sodawasser, 2., Hollandstraße 10. — Aron Nachtigall, Handel mit Taschnern- und Sattler-waren, 2., Leopoldsgasse 16. — Dorothea Heurix, Kleidermacher-gewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 2., Mühl-jeldgasse 15. — Karl Stein, Handel mit Senf, Kren, Essig und Öl, 2., Praterstraße 38. — Josefina Pollak, Handel mit Schokolade und Gefrorenem, 2., Praterstraße 74. — Anna Salzer, Handel mit Fahr- und Motorrädern, ihrem Zubehör und Bestandteilen, Sport-geräten und Sportausstattungsartikeln mit Ausschluß der im B. G. Bl. II—Nr. 326/34, genannten Waren, 2., Reichsbrückenstraße 40. — Johann Renner, Schuhmacherergewerbe, 2., Schropbergstraße 6. — Johann Kieferwetter, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß des Han-

Änderung der Nummer der Rathauselephonzentrale.

Die Telegraphendirektion beabsichtigt, aus technischen Gründen die 15stellige Serie A 23-500 stufenweise auf die Serie A 28-500 umzuschalten, so zwar, daß etwa mit Beginn des Jahres 1938 zum Anruf des Rathauses nur die Serie A 28-500 zur Verfügung stehen wird.

Es wird daher empfohlen, zum Anrufen des Rathauses schon in der nächsten Zeit die Serie A 28-500 zu bevorzugen.

dels mit Eisen-, Metall- und Textilwaren, 2., Sternedplatz 20. — Leon Gottfried, Glasergewerbe, 2., Laborstraße 77. — Franz Josef Mayer, Schlossergewerbe, 3., Landsträßer Hauptstraße 7. — Johann Schäffer jun., Stadtlöhnhilfsgewerbe, 4., Weyringergasse 40. — Offene Handelsgesellschaft „Teppichhaus Weigner“, Handel mit Teppichen, Vorhängen, Decken, Linoleum, Wachsstock, Textilwaren sowie Einrichtungsgegenständen, 6., Mariahilfer Straße 105. — Offene Handelsgesellschaft „A. & R. Mayer“, Handelsagentur, 7., Apollonstraße 7. — Maria Kölbl, Handel mit Lebensmitteln mit Ausschluß der an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Artikel, 7., Kirchengasse 33. — Josef Genfer, Alleinhaber der Fa.: „Josef Genfer“, Handel mit Papier, Schreibwaren und Zeichenrequisiten, 7., Neubaugasse 56. — Leopold Malawer, Alleinhaber der Fa.: Leopold Malawer „Leam“, Handel mit Textilwaren aller Art, Herren- und Damenmodewaren, Herren- und Damenkonfektion, Schuhen, Lederbekleidungsgegenständen, Schneider, Modisten, Schuhmacherzugeschörf, Gummi-, Linoleum-, Parfümeriewaren und Geschirr, 8., Lerchenfelder Straße 128. — Franz Hagenhofer, Altwarenhandel, 8., Plaristengasse 24. — Paula Eieder, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 11., Chamgasse 20. — Augustin Kraus, Handelsagentur, 11., Simmeringer Hauptstraße 152. — Franz Engelsberger, Fleischhauergewerbe, 14., Rauchfanglehrergasse 38. — Friedrich Niedl, Handel mit allen im freien Verkehr gestatteten Waren mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 14., Stiegersgasse 4. — Rosa Malu, Handel mit Lebens- und Gemüßmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß jener, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder an eine Konzession gebunden ist, 14., Ullmannstraße 59. — Arthur Drucker, Handel mit chemischen Produkten zur Trockenlegung nasser Räume, mit Ausschluß solcher Produkte, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder an eine Konzession gebunden ist, 15., Löhrergasse 21. — Julius Scheibe, Fragnergewerbe, 15., Minciostraße 19. — Anton Heiß, Handel mit Baumaterialien, 15., Leberergasse 57. — Maria Stumpf, Handel mit Brennmaterialien, 16., Bertoligasse 4. — Rudolf Strahhammer, Verkauf von Giften und von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten, mit Einschluß der medikamentös imprägnierten Verbandstoffe, insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten oder hierfür eine Konzession nach § 15, Pkt. 14 a, der Gew.-Ordg. erforderlich ist, 16., Wilhelminenstraße 19. — Franz Metics, Friseur- und Rasierergewerbe, 17., Dornaler Hauptstraße 9. — Stammverein der Oberösterreicher in Wien, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Gastwirtschaft mit Restaurationsbetrieb bei Saalveranstaltungen, 18., Förgergasse 4. — Laurenz Dienert, Bädergewerbe, 18., Währinger Straße 184. — Ernst Deutsch, Alleinhaber der Fa.: „Efstligel Deutsch“, Handel mit Wildbret, 20., Klosterneuburger Straße 18. — Rudolf Neumann, Handel mit Zuckerbäcker- und Zuckermwaren, Schokoladen, Fruchtis, Fruchtstäben und alkoholfreien Erfrischungsgetränken, 21., Schloßhoferstraße 16.

17. April 1937.

Dr. Berthold Kellen, Alleinhaber der Fa.: „B. Kellen“, Handel mit Metallen, Eisen und Eisenwaren im großen, 1., Opernring 19. — Dr. Berthold Kellen, Alleinhaber der Fa.: „B. Kellen“, Handelsagentur, 1., Opernring 19. — Johann Endl, Kleinhandel mit Brennmaterialien mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. B. G. Bl. II—Nr. 326/1934, aufgezählten Artikel, 2., Pazmariten-gasse 28. — Chame Bart, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltungsgartikeln, beides mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. B. G. Bl. II—Nr. 326/1934, angeführten Artikel, 2., Praterstraße 35. — Friedrich Pichler, Handel mit Wäsche, Strick- und Wirkwaren, Kra-watten, Sportbekleidung, Gürteln, Handschuhen, Kragen- und Manschettenknöpfen, Hosenträgern sowie Socken- und Strumpfhältern, 2., Reichsbrückenstraße 28. — Dr. Moritz Fichmann, Großhandel mit Bestandteilen und Zubehör von Fahrrädern, Motorrädern und Automobilen, 2., Schüttelstraße 29. — Mojs Bartanek, Käseerzeugung, 2., Wagramer Straße 47. — Eitel Herz, Großhandel mit Haus- und Küchengeräten, Parfümerie- und Galanteriewaren, 2., Wehl-straße 20. — Franz Eill, Großhandel mit Bandagen- und Wiederbestandteilen und -zugehör, 3., Radektsstraße 8. — Arthur Gold-reich, Großhandel mit Strick- und Wirkwaren und einschlägigen Kurzwaren, 6., Mollardgasse 9. — Ludwig Spitzer, Wohnungsvermittlung, 7., Mariahilfer Straße 110. — Friedrich Josef Tröster, Verkauf von Giften und zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten, insofern dies nicht ausschließlich den Apo- thekern vorbehalten oder hierfür eine Konzession nach § 15, Pkt. 14 a, der Gew.-Ordg. erforderlich ist, 8., Josefstädter Straße 54. — Pauline Pösch, Buchhandelsgewerbe, beschränkt auf den Handel mit Glückwunschbüchern, Liebesbriefstellern, kleinen Zauberbüchern für Kinder, billigen kleinen Geschichten- und Bilderbüchern

für Kinder, Reklamebüchern, Wiener-Voten, Krakauerkalendern, klei- nen Romanperlenbüchern, kleinen Volksliedern in Verbindung mit der Gewerbeberechtigung zum Handel mit Papier-, Kurz-, Spiel- und Parfümeriewaren (Reg.-Z. 144/geb./XIII), 13., Hütteldorfer Straße Nr. 177. — Ilka Lauffig, Handel mit Garnen, Wolle, Handarbei- ten, Bordrucken sowie Bedarfs- und Arbeitsartikeln für Handarbei- ten, 14., Johannastraße 2. — Theresia Neunteufel, Handel mit Lebens- mitteln und Konsumwaren unter Ausschluß der Waren, deren Ver- kauf lt. Vdg. vom 26. 10. 1934, B. G. Bl. 326, an den großen Be- fähigungsnachweis gebunden ist, 16., Effingergasse 30. — Rosa Zus- tenfeiner, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kaffeehauses, 16., Kirchstetterngasse 32. — Anna Häfner, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 18., Gymna- siumstraße 8. — Maria Vio, Handschuhnähergewerbe, 19., Zahnrad- bahnstraße 17. — Rudolf Leisinger, Handel mit Lebensmitteln, Ko- lonial- und Spezereiewaren und Artikeln des täglichen Haushaltver- brauches mit Ausschluß solcher Artikel, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 21., Erzherzog Karl-Straße 74 (Kiosk). — Anna Hackl, Handel mit Lebensmitteln und Haushalt- artikeln mit Ausschluß solcher Waren, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 21., Siemensstraße 8.

19. April 1937.

Theodor Klein, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 196, 1., Graben. — Oswald Krause, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Fremdenpension, 3., Landsträßer Haupt- straße 7. — Egon Mandl, Handel mit Honig, Honigprodukten und Imkerbedarfsartikeln, 6., Schadelgasse 16. — Josef Winterberg, Strickwarenerzeugung, eingeschränkt auf den Export von Strick- waren, 6., Stumpergasse 40. — Josef Splinar, Kleidermacherge- werbe, 6., Theobaldgasse 20. — Hugo Pinzbauer, Handel mit Lebensmitteln und Konsumwaren, Wild, Geflügel, Kolonial- und Spezereiewaren sowie Material- und Farbwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier und Wein, 6., Windmühlgasse 6. — Hedwig Schilder, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf Damenkleider, 7., Hermannsgasse 32. — Karl Thomas Haybach, Handelsagentur, 7., Kirchengasse 22. — Abraham Rosenthal, Großhandel mit Haus- und Küchengeräten, 7., Mariahilfer Straße 72. — Simon Ellenberg, Großhandel mit Textil-, Strick- und Wirkwaren, 7., Zieglergasse 7. — Viktor Mikowetz, Handel mit Wäsche, Wirkwaren, Schneiderzuge- hör und einschlägigen Kurzwaren, 8., Leberergasse 16. — Liselotte Kirschner, Reklamebüro, 8., Lerchenfelder Straße 28. — Ernst Schi- manek, Handel mit Automobilen, deren Bestandteilen und Zubehör, 8., Pfeilgasse 32. — Karl Stöckl, Rasier-, Friseur- und Perücken- machergewerbe, 9., Berggasse 4. — Anna Gastberger, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiewaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier, Artikeln des täglichen Haushaltverbrauchs mit Ausnahme von Eisen, Metall- und Textilwaren, 9., Bleicher- gasse 5. — Helene Pötsch, Erzeugung von gehäkelten und gestrickten Waren, 9., Brunnbadgasse 5. — Katharina Leister, Handel mit Lebensmitteln und Artikeln des täglichen Haushaltverbrauchs, so- fern deren Verkauf nicht an den großen Befähigungsnachweis gebun- den ist sowie mit frischen Fischen, 9., Georg Sial-Gasse 1. — Ni- chard Komlos, Handelsagentur, 9., Glasergasse 15. — Elsa Jusi, Großhandel mit Wirkwaren und Strümpfen, 9., Grünentorgasse 28. — Jakob Klipper, Erzeugung von Fruchtstäben und Likören auf kaltem Wege, 9., Kolingasse 4. — Viktor Kadel, Baumeistergewerbe, 9., Marktstraße 8. — Leib Bezner, Großhandel mit Obst und Ge- müße, 9., Ruzdorfer Straße 4. — Andreas Sella, Alleinhaber der Fa.: „Gebrüder Sella“, Handelsagentur, 9., Schlagergasse 4. — Hildegard Bersel, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spe- zereiewaren, Material-, Farb-, Holz-, Gummiwaren, Patettkohle, Bundholz, Wolle, Sämereien, Haushaltsartikeln, Eisenwaren, Gala- nterie- und Bijouteriewaren, 9., Wasserleitungsstraße 2. — Johann Zeib, Großhandel mit landwirtschaftlichen Produkten mit Aus- schluß der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B. G. Bl. II—Nr. 326, angeführten Waren, 9., Zimmermannsgasse 12. — Josefina Kohn, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 10., Hardtmuthgasse 45. — Rud- dolf Wyz, Kraftfahrzeugmechanikergewerbe, 12., Schönbrunner Straße 165. — Theresia Pez, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei- und Kolonialwaren nebst gebrannten geistigen Getränken in handels- üblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier sowie Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, 15., Ranslerplatz 11. — Julie Schinnell, Gemischtwarenhandel, 15., Löhrergasse 15. — Karoline Gonau, Marktviktualienhandel, 16., Markt, Brunnengasse, Stand 20. — Franz Knapp, Handel mit Lebensmitteln, Konsum-, Spezerei-, Kolonial- und Materialwaren, gebrannten geistigen Getränken und Flaschenbier, 16., Wilhelminenstraße 67. — Anna Konecny, Pferde- fleisch- und Schweineverschleiß, 17., Blumengasse 5. — Anna Schindler, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gast- hauses, 17., Dornaler Hauptstraße 22. — Ing. Rudolf Strobl, Kon-

zession zur Verwaltung von Gebäuden, 17., Leopold Ernst-Gasse 5/7. — Johann Veran, Ziegel- und Schieferdeckergerber, 20., Wallensteinstraße 66. — Leopoldine Fink, Gemischtwarenhandel, 21., Floridsdorfer Hauptstraße 38. — Anna Weinmann, Handel mit Wein in Flaschen und Gebinden, Sodawasser und Kracherl, 21., Kagraner Platz 32. — Karl Duh, Fuhrwerksgewerbe, soweit es nicht an eine Konzession gebunden ist, 21., Siegesplatz 14.

20. April 1937.

„Melodies-Bar“, Gesellschaft m. b. S., Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kaffeerestaurants, 1., Amnagasse 3 und 3a. — Österreichische Fanto A. G., fabrikmäßige Verarbeitung von Erdböl, 1., Bankgasse 1. — Johann Schneider, Handel mit Motorrädern, beschränkt auf die Erzeugnisse der „Standard Fahrzeugfabrik G. m. b. S. Stuttgart“, deren Ersatzteilen und Zubehör, 1., Canovagasse 7. — Leopold Gettner, Alleininhaber der Fa.: „Leopold Gettner“, Gemischtwarenhandel, 1., Fischhof 1. — Robert Diamant, Alleininhaber der Fa.: „Bridler Diamant“, Handel mit Schuhen, Web-, Wirt- und Strumpfwaren sowie mit einschlägigen Herren- und Damenbekleidungsgegenständen, 1., Franz Josefs-Kai 17. — Hildegard Hettl, Handel mit Parfümeriewaren, Haushaltsartikeln, Material- und Farbwaren, 1., Himmelpfortgasse 22. — O. Industrie Gesellschaft A. G., fabrikmäßige Erzeugung von Speiseölen aller Art, 1., Schenkenstraße 8/10. — Karl Paffil, Schuhmachergerber, 1., Seilerergasse 16. — Franz Edelbacher, Konzession mit der Berechtigung zur Verwaltung von Gebäuden, 1., Stallburggasse 4. — Franz Edelbacher, Konzession mit der Berechtigung zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitäten-Vermittlung), 1., Stallburggasse 4. — Offene Handelsgesellschaft „Theodor Kaufmann & Co.“, Handelsagentur, 1., Wiefingerstraße 6. — Paul Kohn, Handelsagentur mit den an der Börse für landwirtschaftliche Produkte in Wien gehandelten Waren, 1., Wollzeile 24. — Herbert Selmut Eise, Messerschmied- und Scharfschleifergewerbe, 2., Alliiertenstraße 6. — Wilhelm Frankfurter, Alleininhaber der Fa.: „Wilhelm Frankfurter“, Handelsagentur, 2., Ferdinandstraße 5. — Herich Stern, Handel mit Speiseeis-Erzeugungsapparaten, ihrem Zubehör und Bestandteilen, 2., Große Mohren-gasse 23. — Ester Wader, Marktwirtschaftenhandel nach Maßgabe der marktbehördlichen Zulassungserklärung mit Ausschluß der in der Vdg. B. G. Bl. II—Nr. 326/34 genannten Waren, 2., Im Weid, Stand Nr. 265/266. — Fritz Weigl, Handel mit Lebensmitteln mit Ausschluß der in der Min. Vdg. B. G. Bl. II—Nr. 326/34 genannten Waren, jedoch einschließlich Süßfrüchten, Reis, Fleisch, Fisch- und Wurstkonserven und Haushaltsartikeln, 2., Pazmanitengasse 19. — Carl Bandler, Alleininhaber der Fa.: „G. & S. Freund“, Handel mit Getreide und Mahlprodukten, 2., Laborstraße 10. — Marie Klein, Handel mit Papier, Schreib-, Kurz-, Galanteriewaren und Rauchrequisiten in Verbindung mit einer Tabaktrafik, 2., Waghaustraße 25. — Erwin Seiden, Handel mit Fellen und Rauchwaren, 2., Wagramer Straße 11. — Janaz Köffel, Handel mit Baumaterialien, einschließlich Eisenwaren von Demolierungen, 3., Dietrichgasse 27/29. — Hermine Anna Lala, Kleidermachergerber, beschränkt auf Damenkleider, 3., Salmgasse 12. — St. Norbertus Buch- und Kunstdruckerei vormals Koller & Comp., Gesellschaft m. b. S., Buchdruckergerber, 3., Seidlgasse 8. — St. Norbertus Buch- und Kunstdruckerei, vormals Koller & Comp., Gesellschaft m. b. S., Licht- und Stein-druckergerber, 3., Seidlgasse 8. — Austro-Finland Gesellschaft m. b. S., Konzession gemäß § 15, Pkt. 14 Gew.-Ordg., Darstellung von Giften und die Zubereitung der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate sowie Verkauf von beiden im großen, insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist oder hierfür nicht eine Konzession nach Pkt. 14 a, Gew.-Ordg., erforderlich ist, 3., Steingasse 7. — Ludwig Masel, Handelsagentur, 4., Gushausstraße 2. — Justine Gartlgruber, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereivaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Flaschen, Flaschenbier und Artikeln des täglichen Haushaltverbrauches, insofern der Handel mit letzteren nicht an den großen Befähigungsnachweis oder an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 4., Margaretenstrasse 1. — Adolf Schuchnig, Handelsagentur, 4., Mayerhofgasse 8. — Maria Krahl, Handel mit Lebensmitteln und Artikeln des täglichen Haushaltverbrauches mit Ausschluß der lt. Artikelliste an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren, jedoch mit Kaffee-Ersatzmitteln, Reis, Süßfrüchten, Konserven aller Art und Flaschenbier, 4., Mühl-gasse 32. — Bruno Bischof, Handelsagentur, 4., Plöhlgasse 13. — Alice Drosel, Handel mit Damenhüten, 4., Rechte Wienzeile 21. — Ing. Emanuel Reischer, Alleininhaber der Fa.: E. Reischer, Handel mit Musikinstrumenten aller Art und deren Zubehör, technischen und elektrotechnischen Artikeln aller Art, Fahr- und Motorrädern und deren Zubehör, Beleuchtungsgegenständen sowie deren Zubehör, 4.,

Rechte Wienzeile 37. — Aloisia Grusta, Wäscher- und Wäschebügler-gewerbe, beschränkt auf die Übernahme und Wäscherollergerber (kalt), 4., Schlüsselgasse 2. — Firma: „Janaz Fendler“, Alleininhaber Janaz Fendler, Handel mit Fahr- und Motorrädern, Aus-rüstungsgegenständen und Zubehör zu denselben, Nähmaschinen, Sprechapparaten und Musikinstrumenten, 4., Südtiroler Platz 3. — Paula Peterson, Handpflege, 4., Technikerstraße 9. — Sella Trenkler, Handel mit Lebensmitteln, gebrannten geistigen Getränken und Flaschenbier, 4., Wiedner Hauptstraße 22. — Theresia Keilholz, Han-del mit Wolle, Garnen, Strick- und Wirkwaren, Handarbeiten und einschlägigen Kurzwaren, 4., Wiedner Hauptstraße 23. — Rudolf Siegel, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Kolonial- und Spezereivaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier sowie Arti-keln des Haus- und Küchenbedarfes, letztere jedoch nur insofern, als deren Verkauf nicht an eine Konzession gebunden ist, 4., Wiedner Hauptstraße 50. — Helene Beninger, Modistengerber, 7., Halb-gasse 2. — Ernestine Oberst, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Kolonial- und Spezereivaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier, Brennspiritus und Artikeln des täglichen Haushaltver-brauches, 7., Zieglergasse 27. — Editha Salomon, Stricken aller Art (mit Ausnahme der handwertsmäßigen Gold-, Silber- und Perlen-stiderei), Vordrucken und Ausführung kunstgewerblicher Handarbeiten aus textilem Material, 12., Schönbrunner Straße 196. — Theresia Hof-bauer, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln mit Ausschluß der in § 1 a Gew.-Ordg. unter a) aufgezählten Artikel, 13., Leegasse 1. — Armin Biszl, Alleininhaber der Fa.: „Armin Biszl“, Handel mit Futtermitteln, Süßfrüchten, Kartoffeln, Zwie-beln, Knoblauch und Mehl, 13., Singer Straße 400. — Marie Franziska Poletin, Kleidermachergerber, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 13., Sechshäuser Straße 124. — Paul Franz Krem-brugger, Stadtklohnfuhrwerksgewerbe, beschränkt auf den Betrieb eines Wagens, 14., Stättermayergasse 33. — Margarete Scheichert, Handel mit Strick- und Wirkwaren, Lederhandschuhen, Schirmen, Stöcken, Gürteln und Hosenträgern, 16., Ottakringer Straße 25. — Hilda Wiener, genannt Altschul, Handel mit Schneiderzugehör, einschlägigen Kurz-waren, Galanteriewaren, Wolle, Volkswaren, Stampfwaren, Garnen und Spitzen unter Ausschluß der Waren, deren Verkauf lt. Vdg. vom 26. Oktober 1934, B. G. Bl. 326, an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 16., Thaliastraße 35. — Leopold Javrel, Pferdefleisch- und Selchwarenverfleiß, 17., Andergasse 2. — Josef Singer, Han-delsagentur, 17., Hernalser Hauptstraße 131. — Rosa Emma Maria Gaimberger, Lebensmittelhandel und Handel mit Haushalts-artikeln unter Ausschluß der in der Min. Vdg. vom 26. Oktober 1934, B. G. Bl. II—326, angeführten Waren und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 17., Laubergasse 66. — Josef Ketterer, Konzession gemäß der Vdg. B. G. Bl. Nr. 213/29 zur gewerbs-mäßigen Installation elektrischer Starkstromanlagen und Einrich-tungen im Umfange der Unterstufe für Niederspannung, jedoch ein-geschränkt auf die Installation von Anlagen und Einrichtungen im Anschluß an bestehende Kraftwerke (eingeschränkte Niederspannungs-konzession), 18., Martinstraße 33.

21. April 1937.

Walter Benedikt, Alleininhaber der Fa.: „Julius Benedikt“, Großhandel mit Leder, Fellen und Häuten, 2., Franzensbrüden-straße 22. — Hermine Gebauer, Handel mit Kaffee-Ersatzmitteln, Kakaos, Reis, Fisch-, Fleisch- und Wurstkonserven sowie Wafel- und Puzartikeln, 6., Bürgerhospitalgasse 21. — Fritz Huppert, Gewerbe der Teppichreiniger, beschränkt auf mechanisches Reinigen und Aufbe-wahren von Teppichen, 6., Kasernengasse 7. — Ilse Ehiger, Damen-kleidermachergerber, 6., Linke Wienzeile 48. — Felix Stern, Weber-gewerbe, 6., Mariahilfer Straße 71. — Friedrich Franz Hofbauer, Han-del mit Fischen, Fischkonserven und Krustentieren, 6., Mariahilfer Straße 101. — Alice Lustig, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Kolonial- und Spezereivaren sowie gebrannten geistigen Getränken mit Ausschluß von Zucker und Kaffee, 7., Mariahilfer Straße 70. — Richard Mrazel jun., Damensilzhatmacher- und Strohhuterzeuger-gewerbe, 12., Fricbaumgasse 24. — G. Rumpel, Aktiengesellschaft, Baunternehmung, Ausführung von Tiefbohrungen, 13., Lützow-gasse 7/9. — Eugenie Picl, Gast- und Schankgerber in der Betriebs-form einer Branntweinschänke, 13., St. Veitgasse 74. — Paul Her-mann Jürgens, Handel mit Betriebsstoffen für Kraftfahrzeuge im Betrieb einer Zapfstelle, 15., Gütteldorfer Straße 39. — Artur Müller, Handel mit Lebensmitteln, Konsumwaren, Spezerei- und Kolonial-waren, Manditen, Fruchtkästen, Materialwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier, 16., Gallizierstraße 68 (Kiosk). — Otto Franta, Tischlergerber, 16., Grundsteingasse 39. — Lubmilla Scheidenberger, Wäschewarenherzeugung, beschränkt auf die Erzeugung von Kinderväsche, 16., Herbst-straße 50. — Marie Keugebauer, Wäscher- und Wäschebüglergerber, 16., Kirchstetterngasse 27. — Wilhelmine Frankl, Wäschewaren-

erzeugung, 19., Zehnthofgasse 27. — Friedrich Schneeweiß, Gemischtwarenhandel, 21., Am Spitz 4. — Barbara Stözer, Handel mit Flaschenbier, 21., Nagraner Platz 28. — Friedrich Hubmayer, Handel mit Papier-, Schreib-, Kurz- und Galanteriewaren sowie Rauchrequisiten, jedoch nur in Verbindung mit dem Betrieb einer Tabaktrafik, 21., Leopoldau-Ladestelle, Gasse 16, Baukanzlei. — Thomas Waldherr, Handel mit Lebensmitteln, Kolonialwaren, Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier, Materialwaren, Haushaltungsartikeln und Futtermitteln, 21., Siedlung Eigenheim, an der Leopoldauer Straße 112, Parz. 14. — Rosa Pichler, Gemischtwarenhandel, 21., Patricistrasse 7.

22. April 1937.

Johann Siegmeth, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 1., Singerstraße 28. — Ing. Eward Stanek, Planung und Aufstellung von Zentralheizungs-, Warmwasserbereitungs- und Lüftungsanlagen und Planung und Aufstellung von Anlagen zur Erzeugung und Verwertung künstlicher Kälte, 2., Fischer-gasse 4. — Maria Polta, Handel mit Handarbeiten und Handarbeitszubehör sowie Handel mit Strick- und Wirkwaren, 2., Ng-platz 5. — Julius Deutsch, Alleininhaber der Fa.: „Max Deutsch & Sohn“, Handel mit Platinwaren und unedlem Schmuck, 2., Springergasse 6. — Josef Kozella, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Kaffeehäute im Rahmen des Zudebädergewerbes, 3., Landstraße Hauptstraße 72. — Valerie Ode, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 5., Margareten-Gürtel 104. — Alois Zima, Tischlergewerbe, 5., Rechte Wienzeile 173. — Alfred Engel, Großhandel mit Parfümerie-, Galanterie- und Kurzwaren, 5., Reinprechtsdorfer Straße 52. — Georg Felix Koneczny, Handelsagentur, 5., Siebenbrunnensfeldgasse 26. — Anna Amon, Frauenkleidermachergewerbe, 6., Agidigasse 18. — Anna Vincenz, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier und Artikeln des täglichen Haushaltbedarfes, letztere mit Ausschluß von Eisen-, Metall-, Textil- und Materialwaren, 6., Dürergasse 3. — Emma Stolzenburg, Wäscher- und Wäschebüglergewerbe, beschränkt auf die Übernahme zum Waschen und Bügeln, 6., Gumpendorfer Straße 118 a. — Emma Stolzenburg, Chemischputzergewerbe, beschränkt auf die Übernahme zum Chemischputzen, 6., Gumpendorfer Straße 118 a. — Emma Stolzenburg, Wäsche-rollergewerbe (falt), 6., Gumpendorfer Straße 118 a. — Josef Schlegel, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 6., Haidngasse 3. — Magdalena Thörhauer, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1234, 9., Inhrerer Währinger Gürtel-Vollsooper. — Karl Lindowsky, Mechanikergewerbe, 12., Gumpendorfer Straße 144. — Rudolf Weiss, fabriksmäßige Erzeugung von Wäschewaren, 12., Korbergasse 9. — Heinrich Gornhast, Gärtnerei, soweit deren Tätigkeit nicht als zur Landwirtschaft zu zählender Gartenbau anzusehen ist, 12., Marschallplatz 2. — Franz Zalla, Konzession gemäß § 15, Pkt. 1, Gew.-Ordg., zum Betriebe des Steinrudergewerbes, beschränkt auf die Herstellung von kleinen, gedruckten Glaschildern sowie von gedruckten und geätzten Blechchildern, hergestellt im Handpressendruck, 14., Dreihausgasse 17. — Alexander Babil, Gemischtwarenhandel, 15., Costagasse 2. — Emil Hermann Katzenberger, Erzeugung von Silobetonformsteinen, Mär-anlagen aus Eisenbeton, Klotzputzflächen und sonstigen Betonwaren mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen oder konzessionierten Tätigkeit, 17., Hernalsner Gürtel 27. — Ing. Theodor Dvorak, Konzession gemäß § 15, Pkt. 6 der Gew.-Ordg., zum Betriebe des Baumeister-gewerbes, 19., Grinzinger Straße 77.

Arbeits- u. Lieferungsvergebungen.

Die Anbotsbeihilfe (Pläne, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingungen können, falls verkäuflich, im Druck-fortverlag der städtischen Hauptkasse bezogen werden.

Die Anbote sind in der in den Bedingungen vorgeschrie-benen Form zu überreichen.

Ver spätet einlangende oder nicht vor schriftsmäßig aus-gestattete Anbote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Be-werbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magi-stratsabteilung erteilt.

J. Steinbichler & Co.

Wien, XI., Leberstr. 83. Tel. U 19-2-36
Fassaden aller Art — Portal- und Renovierungs-
arbeiten — „Kunststeinstufen“

Die M.-Abt. 25, 1., Neues Rathaus, Stiege 3, Hoch-parterre:

1.
Beton- und Hartgussasphaltarbei-
ten in der Fahrbahn im Betrage von S 60.000,—
Beton- und Gussasphaltarbeiten
in den Gehsteigen im Betrage von „ 17.200,—
Betonstraßenherstellung im Betrage
von „ 12.000,—
beim Straßenbau, 1., Ballhausplatz und
Löwelstraße, von der Metastasiogasse bis zur Schauflegergasse.
Anbotsverhandlung am Dienstag, den 4. Mai 1937, um
9 Uhr 30, in der M.-Abt. 25.

2.
Erd- und Pflasterungsarbeiten im
Betrage von S 13.800,—
Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 700,—
Kaltasphaltpfugenvergularbeiten
im Betrage von „ 1.100,—
beim Straßenbau, 18., Julientraße, von der Kheben-
hüllerstraße bis Julientraße, Dr.-Nr. 10.
Anbotsverhandlung am Dienstag, den 4. Mai, um
10 Uhr 30, in der M.-Abt. 25.

3.
Erd- und Pflasterungsarbeiten im
Betrage von S 14.700,—
Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 2.900,—
Gussasphaltarbeiten im
Betrage von S 1.500,—
Bitumen- oder Pechmör-
telvergularbeiten im
Betrage von „ 9.200,—
beim Straßenbau, 2., Wagramer Straße, nördl. Fahr-
bahnseite, von der Schüttaustraße bis gegenüber Dr.-Nr. 8.
Anbotsverhandlung am Dienstag, den 4. Mai 1937, um
11 Uhr, in der M.-Abt. 25.

4.
Erd- und Pflasterungsarbeiten im
Betrage von S 16.500,—
Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 5.800,—
Bitumen- oder Pechmörtelvergular-
arbeiten im Betrage von „ 9.100,—
beim Straßenbau, 19., Gumboldstraße, von der Heiligen-
städter Straße bis einschließlich der Bahnunterführung.
Anbotsverhandlung am Dienstag, den 4. Mai 1937, um
11 Uhr 15, in der M.-Abt. 25.

5.
Erd- und Pflasterungsarbeiten,
M.-Abt. 25, im Betrage von S 34.200,—
Erd- und Pflasterungsarbeiten,
f. städt. Straßenbahnen im Betrage von „ 600,—
Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 16.200,—
Gussasphaltarbeiten im Betrage von „ 20.500,—
Bitumen- oder Pechmörtelvergular-
arbeiten f. M.-Abt. 25 im Betrage von „ 18.000,—
f. städt. Straßenbahnen im Be-
trage von „ 7.000,—

BAUGESELLSCHAFT
PAITL & MEISSNER
 STADTBAUMEISTER - STADTZIMMERMEISTER
 Wien, XX., Forsthausg. 18-20 Tel. A 49-5-45
 Hoch-, Tief-, Beton- und Eisenbeton-Bau, Kanalisierungen sowie
 sämtliche Holzkonstruktionen. — Kontrahenten der Gemeinde Wien

beim Straßenbau, 9., Alferstraße, von der Langgasse bis zur
 Felikangasse.

Anbotsverhandlung am Montag, den 10. Mai 1937, um
 11 Uhr, in der M.-Abt. 25.

6.

Fuhrwerksleistungen im Betrage von S 300,—
 Asphaltarbeiten für städt. Straßen-
 bahnen im Betrage von " 5.300,—
 Asphaltarbeiten für M.-Abt. 25 im
 Betrage von " 600,—
 Holzpflasterarbeiten im Betrage von " 50.900,—
 beim Straßenbau, 9., Spitalgasse, von der Alferstraße bis
 zur Lazarettgasse.

Anbotsverhandlung am Montag, den 10. Mai 1937, um
 11 Uhr 15, in der M.-Abt. 25.

7.

Erd- und Pflasterungsarbeiten
 im Betrage von S 15.500,—
 Fuhrwerksleistungen im Betrage von " 5.700,—
 Gußasphaltarbeiten im Betrage von " 9.000,—
 beim Straßenbau, 16., Grundsteingasse, vom Lerchenfelder
 Gürtel bis zur Brunnengasse.

Anbotsverhandlung am Montag, den 10. Mai 1937, um
 11 Uhr 30, in der M.-Abt. 25.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 25,
 im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 31 b, Neues Amtshaus, 1., Ebendorfer-
 straße 1, 5. Stock, Tür 10, vergibt für den
 Bau, 5., Diehlgasse—Brandmayergasse:

1.

Schlosserbeflaggarbeiten.

Anbotsverhandlung am Dienstag, den 11. Mai 1937, um
 9 Uhr.

2.

Schlossergewichtsarbeiten.

Anbotsverhandlung am Dienstag, den 11. Mai 1937,
 um 9 Uhr 15.

3.

Malerarbeiten.

Anbotsverhandlung am Dienstag, den 11. Mai 1937,
 um 9 Uhr 30.

4.

Glaserarbeiten.

Anbotsverhandlung am Dienstag, den 11. Mai 1937,
 um 9 Uhr 45.

WAGNER
 I. HOHER MARKT 3
LINOLEUM TEPPICHE

5.

Anstreicherarbeiten.

Anbotsverhandlung am Dienstag, den 11. Mai 1937,
 um 10 Uhr.

6.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten.
 Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 12. Mai 1937,
 um 9 Uhr.

7.

Zimmermannsarbeiten.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 12. Mai 1937,
 um 9 Uhr 30.

8.

Spenglerarbeiten.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 12. Mai 1937,
 um 9 Uhr 45.

9.

Dachdeckerarbeiten.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 12. Mai 1937,
 um 10 Uhr.

Alle Anbotsverhandlungen finden in der M.-Abt. 31 b
 statt.

Die Anbote sind bis spätestens 9 Uhr ab-
 zugeben.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 31 b,
 im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 41, Neues Rathaus, 1., Felderstraße, Par-
 terre, vergibt:

1.

die Lieferung von 100 Stück Lichtständern
 mit Auslegern für die öffentliche elektrische
 Beleuchtung.

Anbotsverhandlung am Dienstag, den 4. Mai 1937, um
 13 Uhr, in der M.-Abt. 41;

2.

die Lieferung von 240 Stück Spannmasten
 samt Zubehör für die öffentliche elektrische
 Beleuchtung.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 5. Mai 1937, um
 13 Uhr, in der M.-Abt. 41.

Die Anbotsbehalte können in der M.-Abt. 41 während
 der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 41,
 im selbständigen Wirkungsbereich.

Zentralsparkasse der Gemeinde Wien

Hauptanstalt: I., Wipplingerstraße 8 — 22 Zweiganstalten

Die Gemeinde Wien haftet mit ihrem ganzen Vermögen für alle Einlagen in der Anstalt

PERLMOOSER**ZEMENTFABRIKS - A. G.**

Zentralbüro: **Wien, IV., Lothringerstr. 8.**
Fernsprecher: U 46-0-72, U 46-0-73, U 47-3-61

Die **M.-Abt. 44**, Neues Amtshaus, 1., Ebendorferstraße 1, 2. Stock, beabsichtigt,

ausländische vergällte und inländische Futtergerste anzukaufen.

Nähere Auskünfte werden an Sprechtagen (Dienstag und Donnerstag) von 9 bis 13 Uhr in der **M.-Abt. 44** erteilt.

Anbote sind bis längstens Mittwoch, den 5. Mai 1937, 13 Uhr, dortselbst zu überreichen.

Die **M.-Abt. 44**, Neues Amtshaus, 1., Ebendorferstraße 1, 2. Stock, beabsichtigt, ein

größeres Quantum gummierter Feuerwehr-Spezialschläuche zu kaufen.

Nähere Auskünfte werden in der **M.-Abt. 44**, Zimmer 9, Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 9 bis 12 Uhr, erteilt. Ebendort sind die Anbote bis längstens Dienstag, den 11. Mai 1937, 12 Uhr, zu überreichen.

Vom Wiener Magistrat, **Abt. 44**, im selbständigen Wirkungsbereich.

Baubewegung**Neubauten.**

5. Bezirk: Ziegelofengasse 12/14, Wohnhaus, **M.-Abt. 31 b**, Bauführer unbekannt (5991).
- " " Rechte Wienzeile 169, Kleinwohnhaus, **R. Stern u. Mitbesitzer** dch. **Dr. Straßberg, 1.**, Goldschmiedgasse 8, Bauführer unbekannt (6087).
10. Bezirk: Triester Straße, **E.-Z. 780**, **Gdb. Jng. Stadt, Parz. 849/1**, Musterhaus, Wienerberger Ziegelfabrik u. Baugesellschaft, 1., Karlsplatz 1, Bauführer **Bm. Jng. Franz Breiteneder, 10.**, Lagenburgstraße 77 (**B 118**).
11. Bezirk: Siedlung Alt-Simmering, **Los Nr. 48**, Sommerhütte, **Franz Schweizer, 11.**, Kopalgasse 7, Bauführer **Bm. Hans Glasauer, 14.**, Stättermayergasse 8 (896/37).
- " " Simmeringer Hauptstraße **Gst. 951**, Glashaus, **Karl Güttler, 11.**, Simmeringer Hauptstraße, **Parz. 243**, Bauführer **Bm. Franz Hein, 11.**, Simmeringer Hauptstraße 201a (930/37).
13. Bezirk: Fleischgasse, **E.-Z. 556**, Unter-St. Veit, Einfamilienhaus, **Jng. Hans Schlicka, 1.**, Walfischgasse 8, Bauführer **Bm. Jng. Hugo Schuster, 5.**, Wiedner Hauptstraße 98, (**Sch 138**).
- " " Stadlergasse, **E.-Z. 1045**, Lainz, Kleinwohnungswohnhaus, **Leopold Födinger, 3.**, Rabengasse 3, Bauführer **Bm. Karl Bohlal, Tullnerbach 2**, Hauptstraße 23 (**F 130**).

ASPHALT-WERKE**JOSEF LOSOS**

Wien, XV., Hütteldorferstraße 24. Tel. U 35-8-29 und A 41-6-42
Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen,
Isolierungen, Dachpappen und Preßkiesdächer
Kontrahent der Gemeinde Wien

13. Bezirk: Terravogelgasse, **E.-Z. 1815**, Penzing, Kleinwohnungswohnhaus, **Alexander u. Hedwig Neumann, 8.**, Mferstraße 21, Bauführer wird bekanntgegeben (**R 73**).
- " " Töpfelgasse—Terravogelgasse, **E.-Z. 1814**, Penzing, Kleinwohnungswohnhaus, **Alexander u. Hedwig Neumann, 8.**, Mferstraße 21, Bauführer wird bekanntgegeben (**R 74**).
- " " **E.-Z. 897**, Lainz, Einfamilienhaus, **Curt Waldemar u. Martha Maria Seiberger, 13.**, Jasangartengasse 37, Bauführer **Bm. Franz Fritz, 20.**, Leystraße 23 (**S 259**).
- " " Anzbachgasse 16, Einfamilienhaus, **Margarete und Ferdinand Pieringer**, Adresse nicht angegeben, Bauführer **Bm. Rudolf Hammer, 13.**, Erdenweg 21 (**P 203**).
14. Bezirk: Felberstraße 122, Miethaus, **Dr. Ludwig Lohr, 8.**, Bennogasse 24, **Bm. Jng. Robert Rabas, 18.**, Sulzweg 3, Bauführer **Bm. Jng. Robert Rabas, 8.**, Florianigasse 26 (14866/37).
21. Bezirk: Parz. 13, Siedlg. an der Stammersdorfer Straße, **Gdb. Gr. Jedlersdorf I**, Wohnhaus, **Georg u. Marie Harrer**, Adresse unbekannt, Bauführer unbekannt (**B 233/37**).
- " " **E.-Z. 309**, **R.-Parz. 504**, **Gdb. Jedlese**, Gartenhäuschen **Hermann u. Marie Anderwald, 21.**, Anton Stört-Gasse 67, Bauführer **Bm. Rud. Maria Lang, 8.**, Lederergasse 13 (**B 236/37**).
- " " **E.-Z. 120**, an der oberen Alten Donau 21, **Gdb. Floridsdorf**, Sommerhütte, **Franz Komarek, 21.**, Konrad Kraft-Gasse, Bauführer **Bm. Fern. Rupp & Co., 21.**, An der oberen Alten Donau 11 (**B 208/37**).
- " " **E.-Z. 985**, 47, 43, 7 u. 1104, **Parz. 217 bis 223**, **Gdb. Gr. Jedlersdorf**, Klubhaus, Sportklub **Siemens, 20.**, Engerthstraße 150, Bauführer **Bm. Josef Löwitsch, 19.**, Cobenzlgasse 128 (**B 209/37**).
- " " **E.-Z. 1062**, **R.-Parz. 1053/26**, **Gdb. Asperrn**, Wochenendhaus, **Rudolf Valchar, 14.**, Bedmannngasse 38, Bauführer **Bm. Karl Speita, 21.**, Wulzendorfstraße 50 (**B 210/37**).
- " " Baustelle 312, Baublock 33, **Gdb. Schwarzladenau**, Straße 3, Sommerhütte, **Johann Richter, 21.**, Wernldgasse 17/12, Bauführer **Bm. Hans Schreyer, 8.**, Florianigasse 5a (**B 213/37**).
- " " **E.-Z. 307**, **Parz. 9**, Untere Sähen, **Gdb. Strebersdorf**, Siedlungshaus, **Albert Sündermann, 2.**, Am Labor 14/4, Bauführer **Bm. Theodor Ruf, 16.**, Friedrich Kaiser-Gasse 3 (**B 214/37**).
- " " Kaiserwiesenstraße, **Gst. 387/1**, **E.-Z. 82**, u. Teilparzelle 9, 8, 7, 6, 4, 3, **Gdb. Stadlau**, 6 Wochenendhäuser, **Klara Paul, 2.**, Note Sternngasse 22, **Vingenc Staff, 21.**, Denglerschanze 25, **Karl Francit, Berta Waner, 2.**, Emsegasse 27, **Rud. Kieninger**, Weidlingau-Hadersdorf, **Rud. Englisch, 15.**, Neubaugürtel 41, Bauführer **Bm. Michael Rammel, 6.**, Sandwirtgasse 9 (**B 215/37**).

Ing. Karl Stigler & Alois RousNachfolger **A. Bügler & F. Jakob**

Telephon **STADTBAUMEISTER** Telephon
B-34-4-76 **Wien, VII., Kirchengasse 32** **B-32-2-97**

Ausführung aller Arten von Hoch- und Eisenbetonbauten

WIEN WAAGNER-BIRO A. G. GRAZ

Zentrale: **WIEN, V., Margaretenstraße 70**
Tel. Nr. B 23-5-95

Stahlkonstruktionen aller Art Krane und Förderanlagen
Drahtseilbahnen für Materialtransport
Kessel- u. Feuerungsanlagen Stahl-, Grau- u. Tempergießerei
Guß-eiserne Druck- und Abflußrohre
Stählerne Bibliotheks- und Archiveinrichtungen



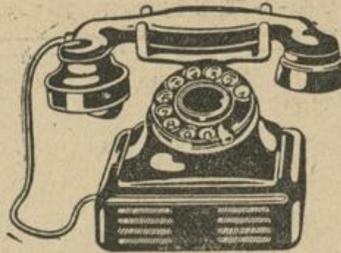
**TONÖFEN- UND TONWARENFABRIK
BERNHARD ERNDT** Ges.m.b.H.
WIEN, IX., PRAMERGAASSE 25
Tel. A 13-5-18 Serie Gegründet 1791
Kachelöfen, Holzdauerbrand-Kachelöfen, Herd-Kachelzeug,
Bankeramik, Glasierte Wandplatten (Fliesen), Feinklinker-
platten, Klinkerplatten, Tonpoterien, Steinzeugrohre,
elektrische Speicheröfen.
Übernahme aller einschlägigen Arbeiten u. Reparaturen.

21. Bezirk: Bauplatz 239, Straße 25, Gdb. Schwarzladenu, Sied-
lungshaus, Johann u. Marie Pfandler, 21., Rüh-
treiberplatz 25, Bauführer Mm. Germ. Rupp & Co.,
21., An der oberen Alten Donau 11 (B 216/37).
- " " E.-S. 1785, Parz. 389/1, an der Stammersdorfer
Straße, Gdb. Gr. Adlersdorf, Sommerhäuschen,
Alwine Barczay, 20., Nordbahnstraße 2, Bauführer
Bm. Hans Glasauer, 14., Stättermayergasse 8
(B 230/37).
- " " E.-S. 94, Parz. 144/4, Gdb. Stadlau, Garten 8,
Holzhaus, Ernst Meyerl, Bauführer Bm. Josef
Reiter, Groß-Enzersdorfer Straße 52 (B 232/37).

Um- und Zubauten.

1. Bezirk: Stadiongasse 6-8, Bauabänderung (Wohnung), Haus-
verwaltung L. Schottenbergers Wwe., 13., Windel-
mannstraße 10, Bauführer Bm. L. Schottenbergers
Wwe., 13., Windelmannstraße 10 (6145).
- " " Freyung 6, Wohnungssteilung, Kammeramt des
Stiftes Schotten, 1., Freyung 6, Bauführer Bm.
Bruno Buchwieser, 6., Mittelgasse 16 (6146).
- " " Spiegelgasse 13, Trockenlegungsarbeiten, Fa. Groß-
mann, 1., Spiegelgasse 13, Bauführer Bm. Friedr.
Marmorek, 18., Buchleitengasse 1 (6152).
- " " Freyung 1, Wand, Anglo Austrian Bank, 1., Strauch-
gasse 1, Bauführer Bauunternehmung Fritz Mögler,
20., Handelskai 50 (6202).
- " " Sabzburgergasse 10, Bauabänderung (Sportlokal),
Vaterländische Front, 1., Am Hof 6, Bauführer
Bm. Josef Gratzler, 5., Brandmayergasse 24 (6222).
- " " Herrergasse 10, Wetterdach und Lichtkammer, B. Bald-
mann u. Martinus Klug, 8., Kochgasse 22, Bauführer
Bm. Albert Brufenbauch, 2., Heinestraße 25 (6228).
- " " Hohenstaufengasse 3, Bauabänderung, Zentral-Euro-
päische Länderbank, 1., Hohenstaufengasse 3, Bau-
führer Bm. Frz. Dostalek u. Karl Menbauer, 1.,
Hegelgasse 13 (5908).
- " " Renngasse 5, Bauabänderung, Zentral-Europäische
Länderbank, 1., Hohenstaufengasse 3, Bauführer
Bm. Frz. Dostalek u. Karl Menbauer, 1., Hegel-
gasse 13 (5909).
- " " Jedlitzgasse 8, Bauabänderung, Colloredo Mansfeld-
sche Hausverwaltung, 1., Jedlitzgasse 8, Bauführer
Bm. Ludw. Schottenbergers Wwe., 13., Windel-
mannstraße 10 (5930).
- " " Stock im Eisen-Platz 6, Umbau des Schaufensteraus-
zuges, Philipp Haas & Söhne, Verkaufs-A.-G., 1.,
Stock im Eisen-Platz 6, Aufzugs-Fa. Sowitsch,
Bauführer unbekannt (5986).
- " " Rotenturmstraße 31, Bauabänderung in Wohnung,
Bauführer Bm. Oskar Reinhart, 19., Gatterburg-
gasse 17 (5998).
- " " Rathausplatz 4, Bauabänderung, Fritz Geizinger, 1.,
Vorlauffstraße 3, Bauführer Mm. Heinrich Hahl,
14., Goldschlagstraße 98 (6083).

**Telephonanlagen
jeden Umfanges**



vollautomatisch
oder handbedient.
Kleinautomaten mit
allen Vorzügen der
Großautomaten. —
Ingenieurbesuch und
Offerte kostenlos

Czeija, Nißl & Co., Wien, XX.

1. Bezirk: Kärntnerstraße 8, Erweiterung eines Bürolokales,
Jul. Meintl A. G., 16., Kaufgasse 59, Bauführer
Bm. Ed. Reicher u. Steiner, 9., Porzellangasse 2
(6092).
- " " Kärntnerstraße 8, Bauabänderung im Friseurgeschäft,
Fritz Preibisch, 1., Kärntnerstraße 8, Bauführer un-
bekannt (6093).
2. Bezirk: Heinestraße 42, Bauabänderung im Restaura-
tions-
teller, Rudolf Emminger, 2., Heinestraße 42, Bau-
führer Bm. Albert Brufenbauch, 2., Heinestraße 25
(5989).
- " " Ausstellungsstraße 53, Vergrößerung d. Abortraumes,
Josef Streit, 2., Ausstellungsstraße 53, Bauführer
Bm. Albert Brufenbauch, 2., Heinestraße 25 (5990).
3. Bezirk: Jacquingasse 15, Kanal, Emilie Lorang, 3., Jacqui-
ngasse 15, Bauführer Bm. Ludw. und Hans Strohm-
mayer, 5., Wiedner Hauptstraße 95 (5931).
- " " Schimmelgasse 5, Bauabänderung, Marie Wagner,
5., Nikolsdorfer Gasse 1, Bauführer Bm. Rud. Ka-
leša, 10., Landgutgasse 41 (6011).
- " " Kolonikplatz 7, Kanal, Amalie Swoboda, 3., Kolonik-
platz 7, Bauführer Bm. Karl Jung, 2., Obere Au-
gartenstraße 62 (6081).
- " " Reissnerstraße 61, Bauabänderung (Wohnung), Arch.
Rüdiger Josef Walter, 1., Oeperring 6, Bauführer
Bm. Hans Sahara, 1., Oeperring 6 (6164).
- " " Erdbergstraße 121, Portalumbau, R. Hintermayer,
3., Erdbergstraße 121, Bauführer Bm. Karl Sti-
cher, 3., Löwenherzgasse 10 (6165).
4. Bezirk: Argentinierstraße 42, Dedendurchbruch, Otto Dohmen
& Co., 4., Argentinierstraße 42, Bauführer Bm.
Arch. Friedr. Dojer, 12., Premlechnergasse 21
(5921).
- " " Prinz Eugen-Straße 30, Türdurchbruch etc., Bauführer
Bm. Jos. Fichtun, 17., Ladnergasse 68 (5927).
- " " Mittersteig 11, freistehende Plakattafel, „Gewista“, 1.,
Jasomirgotzstraße 2, Bauführer Bm. Franz Nie-
nesl, 13., Hadikgasse 168 (5997).
- " " An der Argentinierstraße, Abschlußmauer, Österr.
Radio Verkehrs-A.-G., 1., Johannesgasse 4 b, Bau-
führer Bm. Max Soeser, 8., Albertgasse 33 (6001).

**Bauunternehmung
Josef Takács & Co.**

Wien

Bureau: XII., Tivoligasse 32, Telephon R 31-4-36, R 33-3-64
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5, Telephon R 35-0-52



Ein
bürgerliches Mittagessen
ohne Alkohol bei der Wök
Kein Trinkgeld!
Menüs u. Speisen à la carte
Auskunft: zentrale Wien I.
Scholtzeng. 1 / Tel. A 24-5-33



**die moderne
Hängeregistratur**

Verkauf und organisatorische Beratung:
Abt. **Bürostahlmöbel** der
F. WERTHEIM & COMP. A. G.
Wien I, Walfischgasse 15, Fernruf R-25-305

4. Bezirk: Beyringergasse 15—17, Türvermauerung zc., Bau-
führer Bm. Viktor Klima, 9., Währinger Straße 66
(6155).
" " Favoritenstraße 27, Bauabänderung, Joh. Tlapa, 4.,
Favoritenstraße 27, Bauführer Bm. A. Barber, 18.,
Gersthofer Straße 131 (6206).
5. Bezirk: Brandmayergasse 5, Kanalauswechslung, Verta
Drumschla, 5., Brandmayergasse 7, Bauführer Bm.
Josef Gärtner, 5., Stolberggasse 12 (5907).
" " Schönbrunner Straße 114, Änderung eines Maga-
zins in eine Wohnung u. einer Garage in ein Ma-
gazin, Bauführer Bm. Karl u. Adolf Stöger, 5.,
Schönbrunner Straße 114 (6082).
" " Bräuhausgasse 8, Umbau der Fabrik auf Wohnungen,
Hans Adalbert Huber, 1., Concordiaplatz 4, Bau-
führer Bm. Franz Scheibner, 5., Kohlgaße 2
(6096).
" " Kettenbrüden-gasse 13, Auswechslung d. Dunstabzugs-
schachtes, Leopold Wegenstein, 5., Kettenbrüden-
gasse 13, Bauführer Bm. Karl Ebinger, Stam-
mersdorf, Hauptstraße 62 (6138).
" " Arbeitergasse 41, Umwandlung v. Werkstätten in
Wohnräume, Dr. Ernst Morgenstern, 1., Epling-
gasse 13, Bauführer Bm. Ing. J. Rothstein, 5.,
Kohlgaße 8 (6168).
6. Bezirk: Mollardgasse 33, Bauabänderung, Wilhelm Kunza,
6., Mollardgasse 33, Bauführer Bm. Ing. Ludw.
Horowitz, 2., Böcklinstraße 46 (5936).
" " Strotnergasse 7, Rauchabzugstürchen, Mechanikerzunft,
6., Strotnergasse 7, Bauführer Bm. Rud. Graf,
12., Wolkganggasse 17 (5937).
" " Mariahilfer Straße 109, Bauabänderung, Della Lucia
Alois, 13., Siezinger Hauptstraße 8, Bauführer
Bm. Ernst Wünsch, 13., Breitenfeer Straße 54
(5942).
6. Bezirk: Getreidemarkt 17, Bauabänderung (Wohnung), Fritz
Mögle, Baumaterialien-Erzeugung u. Baunterneh-
mung, 20., Handelskai 50, noc. Dr. Hermann
Schulze, 6., Getreidemarkt 17 (6143).
" " Mariahilfer Straße 99, Mauer im Part.-Lokal, Bau-
führer Bm. Karl Fleischer, 19., Gallmeyer-gasse 8
(6159).
" " Echterhazygasse 23, Kanalauswechslung, D. A. Langer,
6., Echterhazygasse 23, Bauführer Bm. A. Alphart
u. A. Wagner, 9., Porzellangasse 45 (6161).
" " Mollardgasse 29, Bauabänderung (Wohnung), Ing.
Oskar u. Rosa Lintner, 5., Siebenbrunnengasse 58,
Bauführer Bm. Matthäus Bohdal, 13., Linger
Straße 446 (6162).
7. Bezirk: Kirchberggasse 6, Einmündung d. Dachabfallrohres in
den Hauskanal, Rud. Kirnbauer, 14., Pelzgasse 19,
Bauführer Bm. Franz Haberjohn, 13., Kueffstein-
gasse 9 (6066).
" " Sermannngasse 29, Zelloidkammer zc., Fa. Grauaug
& Co., 7., Schottensfeldgasse 20, Bauführer Bm.
Ing. Siegf. Kolisch, Kriehendorf, Hauptstraße 159
(6073).
" " Neubaugasse 24, Bauabänderung, Geschäftslokal, Ma-
rianna Weindl, Christine Feder, 7., Neubaugasse 24,
Bauführer Bm. Karl Richter, 19., Sandgasse 48
(6078).
" " Burggasse 2, Bauabänderung, Wohnung im 4. Stock,
Hotel Höller, 7., Burggasse 2, Bauführer Bm.
Josef Fithum, 17., Ladnergasse 68 (6089).
" " Badhausgasse 1—3, Scheidemauer, Bauführer Bm.
Ing. Hans Kamenick, 3., Marxergasse 40 (6154).
" " Schottensfeldgasse 85, Kanal, Lilly Reinharz, 7.,
Schottensfeldgasse 85, Bauführer Bm. F. Odvody u.
Ing. J. Weidisch, 8., Josefstädter Straße 87 (6163).
" " Zieglergasse 51, Bauabänderung, Konrad Garnetta,
7., Zieglergasse 51, Bauführer Bm. Hans Zupag,
4., Wiedner Hauptstraße 35 (6225).
" " Kirchengasse 41, Bauabänderung (Geschäftslokal), Oka
G. m. b. H., 7., Kirchengasse 41, Bauführer Bm.
Hans Schrepfer, 8., Florianigasse 5a (6298).
8. Bezirk: Piaristengasse 7, Bauabänderung (Wohnung), Haus-
verw. Schottenbergers Wwe., 13., Windelmann-
straße 10, Bauführer Bm. L. Schottenbergers
Wwe., 13., Windelmannstraße 10 (6144).
9. Bezirk: Lazarettgasse 31, Hofeinfriedungsmauer, Dr. Leopold
Selter, 2., Schüttelstraße 101, Bauführer Bm.
R. Figer, 2., Obere Donaufstraße 43 (5937).
" " Augasse 17, Auswechslung d. Blechrauchfanges,
D. A. Kappelmacher, 1., Hohenstaufengasse 7, Bau-
führer Bm. Ing. Wolf Jenisch, 4., Freundgasse 4
(5980).
" " Auserstraße 12, Kanalauswechslung, Oskar Weißhappel
u. Mitbes., 9., Kellingasse 3, Bauführer Bm. Bene-
dikt Kajmer, 16., Guttengasse 33 (6091).
" " Berggasse 6, Wohnungsteilung, Kammeramt d.
Stiftes Schotten, 1., Frehung 6, Bauführer Bm.
Bruno Buchwieser, 6., Mittelgasse 16 (6146).
" " Hörlgasse 14, Umwandlung v. Büro in Wohnräume,
Dr. Carl Viel u. Ing. Dr. Erich Viel, 1., Rauben-
steingasse 1, für Breitner, Bauführer Bm. Karl
Michna, 3., Gärtnergasse 12 (6226).
10. Bezirk: Ferdinand Löwe-Straße 7—8, Einbau v. Wohnun-
gen im Dachraum, Leopold Strauß, ebenda, Bau-
führer Gregor Breiteneder, Perchtoldsdorf, Prome-
nade 14 (131).
" " Bernerstorfergasse 83, Wohnung, Gemeinde Wien,
Städt. Straßenbahnen (132).
" " Favoritenstraße 134, geringf. Bauabänd., Justiane
Marler, ebenda, Bauführer Bm. Vinzenz Gut-
mann, 10., Neufelsgasse 9 (Wb 116).
" " Buchengasse 68, geringf. Bauabänd., Marie u. Lise
Prebice, ebenda, Bauführer Bm. Fritz Mahler, 3.,
Gyptogasse 7 (Wb 117).
" " Bernerstorfergasse 57, Werkstätte, Ludwig Kohl, ebenda,
Bauführer Bm. Ing. Franz Karinger, 10., Rud-
lichgasse 3 (Wb 119).

WIENER EISENBAU A.-G.

Wien, X., Knöllgasse 35-39

Telephone Nr. R 14-5-40 und R 16-5-40

**Stahlhochbauten, Stahlbrücken,
Autoservice****Asphaltierungen**

Gegründet 1858

Dachdeckungen mit Pappen aller Art**Isolierungen** gegen Feuchtigkeit**Bitumen - Bitumenemulsion (Kaltasphalt) - Colfalt****POSNANSKY & HAUMANN Ges. m. b. H.**

Wien, I., Nibelungengasse 8. Tel.: B-25-4-20 u. B-25-4-21

10. Bezirk: Katharinengasse 7, Vergrößerung d. Wellblechgarage, Adalbert Strunc, ebenda, Bauführer Bm. W. F. Sommer, 10., Inzersdorfer Straße 19 (Bb 127).
- " " Karmarschgasse 19, überdeckte Dachwasserabfalleitung, Ferd. Dolainst & Co., in Liquidation, Bauführer Ing. Hans Sach, 4., Wiedner Hauptstraße 45 (Bb 130).
12. Bezirk: Breitenfurter Straße 43, Einfriedungsplanke, Ignaz Großmann sen., 12., Breitenfurter Straße 45, Bauführer Bm. Felix Sauer's Nf., 4., Carolinengasse 5 (1874).
- " " Stachegasse 15, Garage, Emil Steffel, 12., Stachegasse 15, Bauführer Bm. Franz Schuh, 12., Schölgasse 31 (1899).
- " " Dunkelgasse 35, betonierte Düngergrube, Rudolf Beutl, ebenda, Bauführer Bm. Albert Kittel, 9., Fuchsthallerstraße 3 (1751).
- " " Albrechtsbergergasse 27, Hausanalauswechslung, Karoline Neubauer, Maria Enzersdorf, Helfertorferstraße 20, Bauführer Bm. Josef Schwendenwein, 18., Schulgasse 46 (1811).
- " " Janagasse 30, Wohnung aus Magazin, Johann Fleischacker, 4., Weyringergasse 21, Bauführer Bm. Hermann Haas, 17., Hernaller Hauptstraße 123 (1828).
13. Bezirk: Uranusweg 19, Türabmauerung, Berta Oswienczin, 13., Uranusweg 19, Bauführer Bm. Rudolf Hammer, 13., Erdmweg 21 (2866).
- " " Aubofstraße 80, Kanalanschluß, Ludwig, Moiss u. Maria Fuchs, 13., Aubofstraße 80, Bauführer Bm. Franz Hienesl, 13., Söditgasse 168 (2867).
- " " Bujattigasse 4, Feuermauerverstärkung, F. Bießinger, 13., Mondweg 51, Bauführer Bm. Rudolf Hammer, 13., Erdmweg 21 (2910).
- " " Deutschordenstraße 1/3, Abmauern v. Türöffnungen, Abtragen von Zwischemwänden, Vereinigte Färbereien A. G., 13., Deutschordenstraße 1/3, Bauführer Bm. Felix Sauer's Nachf., 4., Carolinengasse 5 (2909).
- " " Mantelgasse 45, Verlegung eines Stiegenabganges, Emil Kruger, 13., Kaltenbäckgasse 2, Bauführer Bm. Heinrich Beranek, 13., Hütteldorfer Straße 176 (2955).
14. Bezirk: Priesinggasse 37, Rohrkanal, Karoline Jugel, 7., Neubau-Gürtel 36, Bauführer Bm. Matth. Pettsch, 14., Braumhirschengasse 7 (14/852/37).
- " " Diefenbachgasse 7, Rohrkanal, Georg u. Barbara Randler, 14., Diefenbachgasse 7, Bauführer Bm. Ing. Arnold Wellisch, 18., Weitlofgasse 4 (14/853/37).
- " " Lehnergasse 10, Scheidemauer nach § 61, Rosalie Gömbe, 14., Lehnergasse 10, Bauführer Bm. Michael Glahmeier, 7., Siebensterngasse 46 (14/865/37).
- " " Felberstraße 114, Zubau, Waschlüche, Heinrich Körner, 14., Felberstraße 114, Bauführer Bm. Johann Frühwirth, 14., Sturzgasse 42 (14/876/37).

15. Bezirk: Volkergasse 3, Zubau, Garage, Marie u. Anna Köhler, Marie Czermak, 15., Volkergasse 3, Bauführer Bm. Rudolf Schmidt, 3., Erdbergstraße 103 (15/719/37).
- " " Vogelweidplatz 3, Türvermauerungen nach § 61, Dr. Paul Lessing, 8., Pfeilgasse 23, Bauführer Bm. Oskar Dohan, 8., Biaritzengasse 56 (15/724/37).
16. Bezirk: Suttengasse 26, Zubau, Joh. Picha, ebenda, Bauführer Bm. Benedikt Rafiner, 16., Suttengasse 33 (S/98/37).
- " " Kollburggasse 20, Stodverkaufbau, Joh. Schadel, ebenda, Bauführer Bm. W. Hartl, 19., Sieberinger Straße 2 (S 76/37).
- " " Neulerchenfelder Straße 17, baul. Umgestaltung, Berthold Mandl, ebenda, Bauführer Bm. Kruschka & Maier, 16., Neulerchenfelder Straße 19 (M 54/37).
- " " Ottakringer Straße 29, Kanalanschlus, Josef Mayr, ebenda, Bauführer Bm. Josef Schwarzböck, 16., Erenfelstraße 8 (O 68/37).
- " " Siedlung Montleart, Los 31, Zubau, Joh. Hermanek, 16., Ribarzgasse Los 31, Bauführer Bm. Ed. Sellinger, 19., Billrothstraße 6 (M 71/37).
- " " Brunnengasse 47, bauliche Umgestaltungen, Wilhelm Pfeiffer, 16., Brunnengasse 47, Bauführer Bm. Schöniog & Co., 14., Vereirgasse 34 (B 51/37).
- " " Blumberggasse 22, bauliche Umgestaltungen, Franz Drbal, 16., Blumberggasse 22, Bauführer Bm. Josef Wilka, 16., Auelegasse 13 (B 67/37).
- " " Breitelgasse 18, Wohnungsadaptierung, Hans Kirsch, 16., Breitelgasse 18, Bauführer Bm. Aug. Scheibal, 4., Floragasse 7 (B 76/37).
- " " Brunnengasse 15, Waschlücheneinbau, Franz Sigwald, 16., Brunnengasse 15, Bauführer Bm. W. Kaufsch, 14., Kellinggasse 11 (B 78/37).
- " " Brunnengasse 57, Kanalanschlus, Anna Grattenthaler, 16., Brunnengasse 57, Bauführer Bm. Kruschka & Maier, 16., Neulerchenfelder Straße 19 (B 82/37).
- " " Brunnengasse 62, Fassadenänderung, Karl Sterkl, 16., Brunnengasse 62, Bauführer Bm. Hans Mordl, 21., Obermayergasse 19 (B 83/37).
- " " Degengasse 73, Wohnungsadaptierung, Josef Aber, 16., Degengasse 73, Bauführer Bm. Martin Schmid, 18., Gersthofer Straße 11 (D 41/37).
- " " Grundsteingasse 62, bauliche Umgestaltung, Siegm. Reiß, 16., Grundsteingasse 62, Bauführer Bm. Siegf. Kolisch, Ritzendorf (G 68/37).
- " " Hubergasse 3, Wohnungsadaptierung, Joh. Staud, 16., Hubergasse 3, Bauführer Bm. Karl Pözl, 16., Ottakringerstraße 39 (S 86/37).
18. Bezirk: Martinststraße 46, Türdurchbruch, J. Szokola, 18., Martinststraße 46, Bauführer Bm. Josef Seibel, 15., Marktgraf Rüdiger-Straße 14 (1563/37).
- " " Hasenauerstraße 61, Badzimmereinbau, A. W. Rainer, 18., Hasenauerstraße 61, Bauführer Bm. Ing. Hans Lustig, 1., Schottengasse 7 (1419/37).

S. Kössler DONAUSANDWERKE G. m. b. H.

Wien, XX., Handelskai 45-47 • Telefon A 43-0-71, A 43-0-81

Gebaggertes Donaumaterial
erd- und lehmfrei, maschinell gebrochen,
in allen Körnungen

Preise ab Lagerplatz oder loco Baustelle über telephon. Anruf.

**TETRA Aktiengesellschaft**

Wien IX, Rossauergasse 3-5. Tel. A-11-5-20

Erzeugung hygienischer Gewebe,
Windeln, Säuglingswäsche, Operationsartikel, Hemden

Linoleum Wollteppiche Vorhangstoffe
BLUM-HAAS A. G.
 Mariabillerstraße 35, 104
 Mariabillerstraße 191
 Kärntnerstraße 63
 Wollzeile 13
 Landstr. Hauptstraße 22
 Lerchenfelderstraße 164
 Alserstraße 20
 Alserbachstraße 12
 Ottakringerstraße 39
 Kalvarienberggasse 46

Elektroschweißwerk
Ing. P. C. Wagner-Komm.-Ges.
 Werk: XX., Dresdnerstraße 81/85. • Tel. A 40-0-48, A 42-4-50
Reparaturschweißungen jeder Art, Behälterbau, Metallisieren, aluminothermische Schweißungen, Kreuzungsbau etc.

19. Bezirk: Schreiberweg 76, Einbau eines Zimmers u. Bad im Dachboden, Veronika Lehrler, Hedwig Frankl, 19., Schreiberweg 76, Bauführer Bm. W. F. Sommer, 10., Inzersdorfer Straße 19 (Sch-25/37-B).
- " " Greinerstraße 38, Kanalauswechslung, Viktor Myslit, 19., Sickenberggasse 12, Bauführer Bm. Adolf Seelthner, 6., Gumpendorfer Straße 67 (P-59/36-B).
- " " Pokornygasse 25, Trockenlegung, Jenny Kronstein, 19., Pokornygasse 25, Bauführer Loria & Co., Baugesellsch., 19., Heiligenstädter Straße 38 (P-59/37-B).
- " " Himmelstraße 83, Zubau u. bauliche Abänderung, Karoline Dreißler, 19., Himmelstraße 83, Bauführer Bm. Emilian Czernak, 2., Sternedplatz 4 (S-255/37-B).
- " " Kahlenberger Straße 13, Kanalauswechslung, Viktor Myslit, 19., Sickenberggasse 12, Bauführer Bm. Hans Möller, 19., Schützengasse 6 (R-77/37-B).
- " " Billrothstraße 58, Einbau einer Garage, Prof. Dr. Josef u. Frau Martha Gerstmann, 19., Billrothstraße 58, Bauführer Gebrüder Scharbaum, Baugesellschaft, 9., Porzellangasse 33 a (W-82/37-B).
20. Bezirk: Adalbert Stifter-Straße 69/71, Vergrößerung eines Amtsräumens, M.-Abt. 33, Bauführer Bm. Ing. Josef Neubauer, 20., Stronstraße 50 (6097).
- " " Traisengasse 22, Bauabänderung, S. Industrie A. G., 20., Traisengasse 22, Bauführer G. A. Wapf, Beton- und Tiefbau-Unternehmung, G. m. b. H., 1., Franz Josefs-Kai 47 (6118).
- " " Wallensteinstraße 12, Kanalauswechslung, Emile Roth, 20., Wallensteinstraße 12, Bauführer Bm. Benedikt Kastner, 16., Guttengasse 33 (5935).
- " " Innstraße 3, Stockwerksaufbau, Ing. Karl Novosad, 20., Dresdner Straße 115, Bauführer Bm. W. Pokorny, 20., Allerheiligenplatz 3 (6084).
21. Bezirk: E.-Z. 6, N.-Nr. 505, Gdb. Floridsdorf, Abtragung einer Scheidemauer, Franziska Stegny, 21., Brünner Straße 6, Bauführer Bm. Arnold & Köhler, 21., Brünner Straße 7 (B 211/37).
- " " Kugelfangasse 51, Bruchhausen, E.-Z. 1035, Parz. 1925, Zubau, Theresia Paar, 21., Kugelfangasse 51, Bauführer Bm. Richard Brenner u. Co., 16., Rosseggergasse 39 (B 218/37).
- " " E.-Z. 1035, Parz. 1774, Arbeiterstrandbadgasse 16, Bruchhausen, Stockwerksaufhebung, Marie Steffa, 21., Arbeiterstrandbadgasse 16, Bauführer Bm. Richard Brenner u. Co., 16., Rosseggergasse 39 (B 221/37).
- " " E.-Z. 1035, Sonnengasse 34, Bruchhausen, hölzerner Zubau, Karl Dietrich, 21., Sonnengasse 34, Bauführer Bm. Richard Brenner u. Co., 16., Rosseggergasse 39 (B 222/37).
- " " E.-Z. 337, Brünner Straße 20, Gdb. Gr.-Zedlersdorf II, Vergrößerung eines bestehenden Bildwerfer-raumes, Verein Volkslesehalle, 1., Penngasse 10, Bauführer Bm. Amlacher & Sauer, 21., Prager Straße 12 (B 234/37).
21. Bezirk: Donaufelder Straße 123, E.-Z. 119, Gdb. Leopoldau, Benzinanlage, Ing. Georg u. Richard Schicht, 21., Donaufelder Straße 123, Bauführer Bm. Franz Samal, 21., Meißbauer Gasse 48 (B 235/37).

Renovierungen.

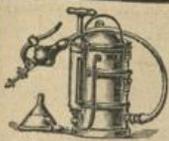
1. Bezirk: Fleischmarkt 24, Bauführer Bm. Toma & Zwack, 2., Hollandstraße 10 (6195).
- " " Spiegelgasse 9, Bauführer Bm. Karl Wandner, 4., Paulanergasse 8 (6203).
2. Bezirk: Mollereistraße 7, Bauführer Bm. A. Barber, 18., Gersthofer Straße 131 (5913).
3. Bezirk: Gausaugasse 31/33, Bauführer Bm. Jof. Volejnit, 9., Carnisongasse 18 (6230).
4. Bezirk: Argentinierstraße 71, Bauführer Bm. Wilhelm Zeeb, 5., Schönbrunner Straße 145 (5915).
- " " Prinz Eugen-Straße 4, Bauführer Bm. Franz Pölz, 8., Florianigasse 73 (6214).
7. Bezirk: Neubaugasse 75, Bauführer Bm. Bruno Buchwieser, 6., Mittelgasse 16 (6148).
9. Bezirk: Giebergasse 8, Bauführer Bm. Th. Lorbeer, 6., Getreidemarkt 3 (6206).
12. Bezirk: Kollingergasse 7, Hoffschauseiten, Bauführer Bm. Albrecht Michler, 1., Wildpretmarkt 2 (1705).
- " " Schönbrunner Straße 293, Hoffschauseiten, Bauführer Bm. Albrecht Michler, 1., Wildpretmarkt 2 (1706).
19. Bezirk: Wirthgasse 10, Bauführer Bm. Ing. Karl Weiner, 1., Ribelungengasse 11 (B-36/37-B).

Abbruch.

16. Bezirk: Abelegasse 13, Josef u. Marie Witta, 16., Abelegasse 13, Bauführer Bm. Josef Witta, 16., Abelegasse 13 (A 47/37).

Grundabteilungen.

1. Bezirk: E.-Z. 1210, 1211, Innere Stadt, Union Baumaterialien-Gesellschaft (6085).
3. Bezirk: Schlachthausgasse-Parthgasse, Hundweg, Stadt Wien-Vereinigte Brauereien (6172).
4. Bezirk: E.-Z. 966, Glt. 663/2, Wieden, Stadt Wien-Oskar Poeller (6171).
12. Bezirk: E.-Z. 290, Sependorf, Glt. 367/11, R. Zavadil.
13. Bezirk: E.-Z. 2052, Gdb. Hieping, Dr. Ing. Hans Leitner (6086).
- " " E.-Z. 161, Ober-St. Veit, Wiener Baugesellschaft und Estier. Realitäten A. G. (6141).
19. Bezirk: E.-Z. 159, Unt.-Döbling, M.-Abt. 12 (5992).
- " " E.-Z. 316, Unter-Döbling, Anna und Franz Sperka durch Adolf u. Ernst Wdler (5994).
- " " E.-Z. 44, Unter-Döbling, F. u. L. Haselbrunner (6090).
21. Bezirk: E.-Z. 394, Donaufeld, E.-Z. 824, Donaufeld, Rohwald, Oeswald, Zajicek zc. durch R.-A. Dr. Jof. Zeanee (6136).



Für Kalkmilch,
Stauböl etc.

Spritz - Apparate

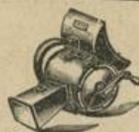
Erzeuger

Friedrich Springer

Wien, IX., Sechsschimmelg. 28

Ecke Währingergürtel 110

Tel. A 10-5-19



Für Edelputzfassa-
den u. Rauhfasern-
Flächendekoration



ist immer
verlässlich!

Colas

Kaltasphalt G. m. b. H.

Wien I. Schuberttring 14. Tel. R 24-2-60

Heraklith **Wien, III.,**
JOSEF STORK & CO. Rudolf von Altplatz 7
 Tel. U-12-4-22
 U-15-2-88
 Lager Matzleinsdorfer Frachtenbahnhof, Tel. R-13-3-39
Portlandzement „Komet weiß“

Reimer & Seidel
 Tel. A10-4-25 • Wien, XVIII., Riglgasse 4
Elektrizitätszähler-Fabrik

21. Bezirk: E.-Z. 1233, Leopoldau, Dr. Tefusch (6201).
 " " E.-Z. 721, GSt. 346/4 u. 349/3, Gdb. Leopoldau,
 Marie Köhler, 21., Leopoldauer Platz 19 (S 97/37).

Fluchtlinien.

1. Bezirk: Singerstraße 30 u. 32, E.-Z. 1210, 1211, Union Bau-
 materialien-Gesellschaft (5982).
 5. Bezirk: Gaffergasse-Miebergasse und Ziegelofengasse 12/14,
 M.-Abt. 23 (6107).
 10. Bezirk: Knollgasse 21, Johann Ranc (Z 10).
 " " Verlängerte Absberggasse, E.-Z. 3323, GSt. 1450/25,
 Josef Obriach (Z 12).
 11. Bezirk: An der Schemmerstraße, GSt. 700/41, Anton Vogler,
 11., Haufigasse 12 (826/37).
 12. Bezirk: E.-Z. 234, Gdb. Degendorf, Eduard Koschik jun.
 (1827).
 " " E.-Z. 187, GSt. 217/4, Gdb. Altmannsdorf, Irma
 Wohlfeld (1936).
 13. Bezirk: E.-Z. 961, Speising, Ing. Ernst Tragl, 12., Ratschky-
 gasse 15 (2874).
 " " E.-Z. 556, Unter-St. Veit, Ing. Hans Schlicht, 1.,
 Walfischgasse 8 (2875).
 " " E.-Z. 1037, Ober-St. Veit, Dr. Adolf Wanschura,
 14., Ullmannstraße 1 (2933).
 " " E.-Z. 649, Hütteldorf, Franz Rump, 13., Minor-
 gasse 66 (2997).
 " " E.-Z. 1740, Ober-St. Veit, Heinrich Götz, 7., Neu-
 baugasse 36 (2837).
 " " E.-Z. 807, Speising, Richard Rathschläger, Adresse
 nicht angegeben (2855).
 " " E.-Z. 344, Penzing, Alfred Caramelli, 13., Penzinger
 Straße 79 (2918).
 " " Speising, E.-Z. 29, Rudolf Gamsjäger, 3., Invaliden-
 straße 17 (2876).
 " " E.-Z. 1775, Hütteldorf, Katharina Furcht, 13., Fir-
 miangasse 47 (2962).
 " " E.-Z. 20, Speising, Ferdinand Gussenbauer, Perch-
 toldsdorf, Sonnenbergstraße 23 (2963).
 " " E.-Z. 111, Breitensee, Johann Schreiner, 5., Wehr-
 gasse 17 (2998).
 " " E.-Z. 191 (alt), Hiezing, Kurt Rotter, 3., Geologen-
 gasse 1 (3010).
 18. Bezirk: Edmund Weiß-Gasse 21, Karl Günter (1500/37).
 " " Wurzingergasse 3a, Ing. Strum & Sogl (1543/37).
 " " E.-Z. 1269/Pö., Dr. Otto Parolla (1588/37).
 " " E.-Z. 191/Pö., Leopold Freyberg (1589/37).
 " " Bastiengasse 113, A. J. Müll (1606/37).
 " " E.-Z. 1392/Pö., L. Th. Ludwig (1610/37).
 19. Bezirk: E.-Z. 986, Heiligenstadt, Thomas Otto u. Pauline
 durch Heinrich Müller, Zm., St. Andrä-Wörtern
 (1-65/37-B).
 " " E.-Z. 988, Heiligenstadt, Andreas u. Johanna Achen-
 brenner durch Heinrich Müller, Zm., St. Andrä-
 Wörtern (1-66/37-B).

19. Bezirk: E.-Z. 948, Heiligenstadt, Karl Fleischer, 19., Gall-
 meiergasse 8a (1-67/37-B).
 " " E.-Z. 123, Unter-Sievering, Karoline Dreifiser, 19.,
 Himmelstraße 83 (1-68/37-B).
 " " E.-Z. 1045 u. 1048, Unter-Sievering, Ing. Wilhelm
 Berger, 19., Pyrkerstraße 25 (1-69/37-B).
 " " E.-Z. 6, 373, 238, Unter-Döbling, Hans Plant, Archi-
 tekt, 2., Praterstraße 40 (2-29/37-B).
 " " E.-Z. 374, Unter-Döbling, Wilhelm Bloßky, Bm.,
 19., Gatterburggasse 19 (2-30/37-B).
 " " E.-Z. 257, Grinzing, Ludwig Reiter durch Stephan
 Böber, Bm., 4., Schönburgstraße 36 (2-31/
 37-B).
 " " E.-Z. 807, Heiligenstadt, Franz Gerstner durch Wenzl
 Hartl, Baugesellsch., 19., Sieveringer Straße 2
 (2-32/37-B).
 " " Langadergasse bei Nr. 11a, M.-Abt. 25 (2-33/
 37-B).
 " " E.-Z. 873, Grinzing, Ing. Wilhelm Baumgartner,
 Baden bei Wien, Flamminggasse 12 (2-34/
 37-B).
 " " E.-Z. 127, Obermeiergasse-Ecke Schleifgasse, St.-
 Z. II, Josef Hopf, 21., Donaufelder Straße 241
 (E 121/37).
 21. Bezirk: E.-Z. 157, Baustelle 10, Gdb. Schwarzlachenau, Ste-
 phan u. Elisabeth Kovotny 21., Kerpengasse, Ecke
 Mallygasse (E 122/37).
 " " E.-Z. 99, Parz. 182, Gdb. Strebersdorf, Theodor
 Sakuler, 21., Lang-Engersdorfer Straße 80
 (E 123/37).
 " " Parz. 1892/3, 1891/3 u. 1890/3, Baustelle 3, Siedlg.
 an der Gerasdorfer Straße, Anton u. Emilie
 Schmidt, 21., Joh. Teichgasse 51 (E 124/37).
 " " E.-Z. 89, Gdb. Jedlese, Bauplatz 14, GSt. 814/5
 (Mayfarth-Gründe), Johann Pernstein, 21., Haus-
 gasse 5 (E 125/37).
 " " GSt. 200, 199, 196, E.-Z. 1233, 1455, 1456, Bau-
 stelle 42, Gdb. Leopoldau, Johann Hanold, 21., Ko-
 loniestraße 7 (E 126/37).
 " " E.-Z. 719, GSt. 1091/112, Gdb. Asperrn, Konrad Uhlir,
 21., Fieslergrund, Parz. 124, Straße 17 (E 127/37).
 " " Pflanzenmais, Auergünde, Gdb. Dirschjetten, Anton
 Lenz, 17., Zeilergasse 63/1/5 (E 128/37).
 " " E.-Z. 1035, Parz. 2180, Bruchhausen, Wildbadgasse,
 Ecke Birnedergasse, Josef Harlan, 21., Wildbad-
 gasse 12 (E 129/37).
 " " E.-Z. 1035, Parz. 1774, Bruchhausen, Arbeiterstrand-
 badgasse 16, Marie Steffa, 21., Arbeiterstrandbad-
 gasse 16 (E 130/37).
 " " Augelfangasse 51, E.-Z. 1035, Bruchhausen, Par-
 zelle 1925, Theresia Baar, 21., Augelfangasse 51
 (E 131/37).
 " " Sonnengasse 34, E.-Z. 1035, Bruchhausen, Karl Diet-
 rich, 21., Sonnengasse 34 (E 132/37).

Alle Sorten Gips
 sowie **Gipsschlackensteine**
 die idealsten, alle Vorzüge in sich
 vereinigenden Baustoffe, liefert
Verkaufsbüro österreichischer Gipswerke
 Gesellschaft m. b. H.
 Wien, I., Biberstraße 4. Telephon Nr. R-20-301 und R-20-302

FRANZ LEX Installations-
 unternehmung
 Wien, XVII., Steinergergasse 8, Fernruf A-22-2-98, A-23-0-29
 Kontrahent der
 Stadtgemeinde Wien
 Wasser- u. Gasversorgungsanlagen. Sani-
 täre Einrichtungen: Bäder etc. Gußroh-
 legungen jeder Dimensionen. Schmied-
 eiserne Rohre und Formstücke aller Art.

Granitwerke Anton Poschacher, Wien

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Gruften, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. • Holzsägewerk in Mauthausen

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstr. 30 • Tel. B-29-2-24

21. Bezirk: Bauplatz 10, GSt. 463, E.-Z. 1130, Gr.-Fiedersdorf 1, Karl Wielandner, 21., Mitterhofergasse 5/II (E 133/37).
- " " E.-Z. 1114, an der Gerasdorfer Straße, Katharina Kuba, 21., Brünner Straße 191 (E 134/37).
- " " Parz. 1091/143, Block L, GSt. 463, Marn, Karoline Tretina, 21., Fieslergrund, Parz. 159 (E 135/37).
- " " Sonnengasse 33, Bruchhausen, Anna Kolesit, 21., Sonnengasse 33 (E 136/37).

Marktamt der Stadt Wien.

Lebensmittelzufuhren auf den Wiener Märkten in der Woche vom 18. bis 24. April 1937.

Grünwaren: Zufuhren: 25.670 q, um 1744 q mehr als in der Vorwoche. Die Zufuhrvermehrung wurde durch erhöhte Anlieferung von Gärtnerware bewirkt. Billiger wurden: Ital. Gemüse, und zwar: Erbsen, Fisiolen, Gurken, Hauptfalsalat, Spargel, Bummerfalsalat; einheim. Gemüse, und zwar: Fisiolen, Glashaus-Kochsalat, Blätter- und Stengelspinat, Spargel, Rhabarber (billigere Sorten bei gleichzeitiger geringer Erhöhung der besseren), ungar. Spargel. Teurer wurden: Ital. Kochsalat, Gärtnerzwiebel.

An Auslandsgrünwaren ist eingelangt aus: Ägypten: Artischocken, Zucchini. Italien: Hauptf., Bummerf., Kochsalat, Karfiol, Artischocken, Gurken, Erbsen, Fisiolen, Spargel, Dillkraut. Tschechoslowakei: Zwiebel. Ungarn: Spargel, Knoblauch.

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel: Artischocken per Stk. 40-90, ital. Karfiol per Stk. 130-180, ital. Erbsen per kg 55-90, ital. grüne Bohnen per kg 200-220, einheim. 350-550, Gärtner-Schlängengurken per kg 350-450, ital. 300-400, Lanax. Tomaten 180-240, Kohl per Stk. 10-30, heuriger 40-60, holl. Weißtraut per kg 44-60, Koftraut holl. 35-60, Vögerfalsalat per kg 60-120, Wiener Hauptfalsalat per Stk. 10-25, Bummerf. 6-20, ital. Hauptf. per Stk. 6-25, Glashaus-Kochsalat per Stk. 10-15, ital. per kg 25-60, Wiener Blätterspinat per kg 18-30, Stengel 10-25, Kohlrabi per Stk. 6-20, Glashausware per Stk. 35-58, Rhabarber per kg 60-120, Spargel per kg hief. Tafel 220-300, Suppen 200, ital. 220-240, ungar. 170-240, Salatrüben per kg 25-30, Salatsellerie per Stk. 24-70, Ha 10-18, Zwiebel per kg 30-40, heuriger ein Büschel 15.

Kartoffeln: Zufuhren: 11.095 q, um 421 q mehr als in der Vorwoche. Infolge erhöhter Nachfrage war eine Verteuerung aller Sorten um 2-4 g zu verzeichnen, nur ital. Heurige verbilligten sich um 3-8 g.

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Einheim. gelbe 12-16, Rosen 16-17, Julierle 16-18, Kipster 16-18, Hoffmann 18-19, Romana 16-17, ital. Heurige 40-48.

Obst: Zufuhren: 2592 q, um 965 q weniger als in der Vorwoche. Verbilligt haben sich amerif. Apfel, und zwar lichte Sorten, und Bananen. Inlandsäpfel haben eine Verteuerung um 10-20 g erfahren. Erstmals kamen in dieser Woche ital. Kirschchen auf den Markt.

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Siefige Apfel: Bohn 90-100, Krummsiel 100-125, Weinler 120-130,

WALLNER & NEUBERT

Wien, V., Schönbrunnerstraße 13 Tel. B-27-5-75

„Eisenhof“, V., Margaretenstraße 70 Tel. A-31-5-83

Bauguß, Kanalisationsartikel, Tragsäulen, Schachtdeckel, Kanalgitter, Wendeltreppen Stiegegeländer, hölzerne u. eiserne Schiebröhren, Röhre und Fassonstücke für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen, Armaturen hiezu, gußeiserne Onorm Abflußrohre, Benzinabscheider, Badezimmer- u. Klosett-einrichtungen, Wandbrunnen, Ausgüsse, Badewannen, Hebezeuge, Ketten, Herdguß, Sparherde, Dauerbrandöfen, Quintöfen, Kamintür, Draht und Drahtstifte

Mailänder 120-130, Maschanser 100-120, diverse Tiroler Edelorten Nistware 120-160, amerif. Apfel lichte 130-170, rote 130-180, rumän. Nüsse 120-150, Bananen 130-200.

Ärgumen: Zufuhren: 12.559 q, um 320 q mehr als in der Vorwoche. Die Orangenpreise haben sich um 2-5 g ermäßigt. Zitronen erhöhten sich im Preise.

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Blut-orangen ital. 90-110, spanische 80-90, ital. gelbe 70-90, Zaffa 70-90, Zitronen per Stk. 7 1/2-10 1/2.

Milch: Zufuhren: 10 q, um 2 q weniger als in der Vorwoche. Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Champignons 400-450, offene (ältere) Ware 350.

Butter: Zufuhren: 226 q, um 10 q mehr als in der Vorwoche. Die Preislage blieb unverändert.

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Teebutter paket. 440-480, offen 420-460, Tischbutter 400-420, Kochbutter 340-360.

Eier: Zufuhren: 1.573.000 Stück, um 167.000 Stück weniger als in der Vorwoche. Die Preislage blieb unverändert.

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel per Stück: Freischeier 9 1/2-12.

Rindermarkt: Bei ruhigem Marktverkehr wurden Ia Ochsen, die in geringer Menge angeboten waren, zu unveränderten Vormochenpreisen verkauft. Ia und IIIa Ochsen verbilligten sich um 3-5 g per kg. Gute Röhre wurden um 2-3 g per kg billiger gehandelt. Bei langsamem Geschäftsgang trat bei Stieren eine weitere Ermäßigung ein, und zwar notierten schwere Stiere um 4 g, mittlere und mindere Ware um 2-3 g per kg billiger. Weinvieh notierte schwach vermindert. Auf dem Nachmarkt wurde bei ruhigem Geschäftsgang zu Hauptmarktpreisen gehandelt.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Ochsen inländ. 85-150, jugoslaw. 88-130, rumän. 100-148, ungar. 100-150, Stiere 85-106, Röhre 85-110, Weinvieh 50-84.

Schweinemarkt: Infolge des geringen Angebotes verteuerten sich auf dem Hauptmarkt bei lebhafter Nachfrage Ia Fleischschweine um 5 g, IIa um 8 g, IIIa um 10 g, teilweise auch um mehr per kg. Ia Fleischschweine notierten um 5 g, die übrigen Sorten Fleischschweine um 5-10 g per kg teurer. Nachmarkt: Belangloser Geschäftsgang, Hauptmarktpreise.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Fleischschweine lebend 142-165, Fetttschweine lebend 150-164.

Jung- und Stechviehmarkt: Lebende Kälber behaupteten die vorwöchigen Preise gut. Weidner Kälber verteuerten sich in der Ia Qual. bis um 5 g und in den minderen Sorten bis um 10 g per kg. Weidner Fleisch- und Weidner Fetttschweine wurden um 5-10 g teurer gehandelt. Weidner Lämmer, Kühen und Ziegen wurden zu guten Vormochenpreisen verkauft. Das als Beiladung auf den Markt gebrachte Rindfleisch wurde in Vierteln zum Preise von 125-200 g per kg abgesetzt.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Kälber lebend 130-160, ausgeweid. 155-220, Fleischschweine ausgeweid. 175-205, Fetttschweine ausgeweid. Ia 185-200, IIIa 165, Lämmer ausgeweid. 110-180, Schafe ausgeweid. im Fell Ia 120, ohne Fell Ia 130, Kühen ausgeweid. 100-180, Ziegen ausgeweid. Ia, 75, IIa 70.

Patent-Nichtrostende Cloternit- und Alburit-
Closeff-Spülkästen

I. G. OSERS

Wien, I., Hegelgasse 6 — Telephon B-24-5-18

Bau-, Portal- und Möbeltischlerei

FRANZ SCHROM

Wien, XIX., Hutweidengasse 17
Fernruf: B-11-5-55

Erzeugung von Portalen, Türen, Schub- und Schwenk-Fenstern, Fußböden, Treppen, Stiegegriffen

MAX VUCKOVIC

Installationsbüro für Gas-, Wasser- und elektrische Anlagen.
Spezialist für geruchlose, patentierte PiB- und Klosettanlagen.

Wien, XIX., Billrothstr. 37 Tel. B 16-0-86, B 15-4-52

Mod. Pisanlage „ERFO“ tritt nur bei Benützung autom. in Funktion,
absolut geruchlos — Gebühr f. Wasserverbrauch in 24 Stunden 12—16 g.

Großmarkthalle, Abt. f. Fleischwaren: Die Gesamtbahnzufuhren betragen 9 Waggons mit 52,4 t und waren somit um 12,5 t geringer als in der Vorwoche.

Großhandel: Zu Wochenbeginn herrschte sehr flauer Marktverkehr, der sich jedoch dann besserte, um am Donnerstag den Höhepunkt zu erreichen. Die Preislage war gegenüber der Vorwoche durchwegs fester.

Teurer wurden: Kälber innerhalb der vorwöch. Preisgrenzen um 10—20 g (inländ. 160—220, poln. 155—180, ungar. 185—210, jugoslaw. 170—190), Kalbfleisch vord. Stützen in der unteren Grenze um 10 g (170—180), hint. Stützen in der unteren Grenze um 10 g (230—250), Jungschweinefleisch um 5—10 g (Schlegel 200—210, Schulter 190—205, Bauchfleisch 190—200), Fettschweine um 10 g (180—200), halbe abgezog. Schweine um 8—15 g (185—210), Fleischschweine um 5—10 g (170—210), Speck um 5 g (185—210), Bauchfäls um 5 g (205—225).

Kleinhandel: Bei mäßigem Marktverkehr blieben Rind- und Kalbfleisch im Preise unverändert, während abgezogenes und Jungschweinefleisch teilweise eine Preiserhöhung um 10—20 g erfuhr. Selschfleisch erhöhte seine untere Preisgrenze um 20 g, Speck um 10 g, während Bauchfäls in der oberen Preisgrenze um 5 g anzog.

Teurer wurden: Rindfleisch, Kostbraten und Weiried in der oberen Preisgrenze um 20 g (280—360), Schweinefleisch, abgezogen, Schnitzel in der oberen Grenze um 20 g (300—360), Schulter mit Bein in der unteren Grenze um 15 g (240—270), Bauchfleisch um 10—20 g (210—240), Jungschweinefleisch, Kartee um 20 g (260—280), Schlegel in der oberen Grenze um 20 g (240—280), Bauchfleisch in der unteren Grenze um 10 g (210—260), Selschfleisch in der unteren Grenze um 20 g (260—360), Speck in der unteren Grenze um 10 g (220—230), Bauchfäls in der oberen Grenze um 5 g (230—240).

Wildbret- und Geflügelmarkt: Gegenüber der Vorwoche war keine wesentliche Änderung zu verzeichnen.

Preise: Backhühner per Stk. 300—400, per kg 350—450, Brathühner per Stk. 320—500, per kg 300—500, Suppenhühner per kg 220—300, steir. Boularden per kg 430—500, Fettgänse per kg 320—440, Hirschschulter per kg 200—300, Schlegel 300—400, Filet 500, Rehschulter per kg 180—240, Rehriiden 280—350, Schlegel 280—400.

Zentralfischmarkt: Zufuhren: Kabeljau Deutschland 4740 kg 90, Filet 9800 kg 130—135, Rotbarschfilet Deutschland 70 kg 155, Seelachs Deutschland 2972 kg 80, Filet 1650 kg 120, Silberlachs Dänemark 60 kg 140, Angler Deutschland 310 kg 240, Varben leb. ung. 130 kg 210, Forellen leb. o.ö. 120 kg 850—900, Karpfen leb. jugoslaw. 40.983 kg 140, ungar. 600 kg 140, Schille tot Dänemark 163 kg 350, jugoslaw. 153 kg 340—420, Schleihen leb. ung. 50 kg 140; alles per 1 kg im Großhandel.

Alle Preise in Groschen.

Karl Kölbl

Wien, IX/4, Badgasse Nr. 9—11

Turnergerätefabrik. Ausführung u. Lieferungen aller Arten v. Turnergeräten in Holz, Eisen etc. Übernahme aller Reparaturarbeiten. Bau- und Kunstschlosserei-Konstruktionswerkstätte. — Ausführung aller Arten von Schlosserarbeiten. Tel. A-18-1-46

Die Rathauswoche

Wien, 1. Mai 1937.

Jubiläum des Uhrenmuseums der Stadt Wien.

Das Uhrenmuseum der Stadt Wien, dessen reichhaltige Sammlung eine Sehenswürdigkeit und wertvollen Anziehungspunkt für die Besucher Wiens darstellt, feiert am 4. Mai d. J. das Jubiläum seines zwanzigjährigen Bestandes. Aus diesem Anlaß hielt der Direktor des Uhrenmuseums der Stadt Wien, Rudolf Kastan, am 29. v. M. im kleinen Saal des Wiener Rathauses einen Vortrag, der in anschaulicher Weise nebst einem kurzen Überblick über die in 20 Jahren geleistete Arbeit eine Anzahl der schönsten und seltensten Uhren des an Kostbarkeiten der Uhrentechnik und Goldschmiedekunst so ungeahnt reichen Spezialmuseums in Lichtbildern vor Augen führte. Der Vortrag, dem Bürgermeister Schmitz, viele Räte der Stadt Wien sowie die Spitzen des Magistrates beiwohnten, fand den ungeteilten Beifall der zahlreich erschienenen Zuhörer.

Elly Beinhorn bei Bürgermeister Schmitz.

Die berühmte deutsche Fliegerin Elly Beinhorn und ihr Gatte Bernd Rosemeyer statteten am 24. v. M. Bürgermeister Richard Schmitz im Rathaus einen Besuch ab.

Besuche im Rathaus.

Unter Führung des Studienrates Dr. Alt besuchte kürzlich eine japanische Studiengesellschaft die Sammlungen und Festräume des Rathauses. Die Gäste wurden von Direktor Dr. Kastan begrüßt und durch das Historische Museum der Stadt Wien geführt.

Im kleinen Saal des Wiener Rathauses begrüßte am 28. v. M. Vizebürgermeister Lohr eine Gruppe von zirka 20 Studenten der deutschen Hochschülerschaft zu Prag, die in Begleitung ihrer Professoren zur Veranstaltung eines Schwimmwettkampfs Wien—Prag nach Wien gekommen waren.

Frühjahrsblumenschau in der Gartenbaugesellschaft.

Die Oesterr. Gartenbaugesellschaft veranstaltet auch heuer in ihrem Ausstellungszaale in der Zeit vom 30. April bis 3. Mai eine Frühjahrsblumenschau, die durch die zauberhafte Blütenpracht wiederum ein unvergleichliches Bild bietet. Die Ausstellung soll vor allem den Blumenärtern Gelegenheit geben, mit ihren Erzeugnissen vor das große Publikum zu treten und es steht zu hoffen, daß der kommende Mittertag, für den bei dieser Blumenschau gleichfalls geworben wird, einer möglichst großen Zahl von Wiener Blumengärtern die Gelegenheit zu größeren Einnahmen bieten wird. Dies wäre in Anbetracht der hohen Kultur, deren sich die Wiener Gartenkunst erfreut, vom Herzen zu wünschen und ein derartiger Erfolg der Frühjahrsblumenschau nicht zuletzt auch als Würdigung des verdienstvollen Wirkens der Gartenbaugesellschaft erfreulich.

FELTEN & GUILLEAUME

Fabrik elektrischer Kabel, Stahl- und Kupferwerke Aktien-Gesellschaft
Wien, X., Gudrunstraße 11

Blanke Drähte und Selle aus Kupfer, Bronze, Aluminium, isolierte Leitungsdrähte und Kabel aller Art für Licht-, Kraft-, Telefon- und Telegraphen-Anlagen, Antennen-Störerschutz zur Ausschaltung von lokalen Rundfunkstörungen, Bleikabel für elektrische Licht- und Kraftübertragung, Isolierrohre samt allem Zubehör, runde und flache Drahtseile aller Art, Band-, Flach- und Stabeisen, Bandstahl, Eisen- und Stahlstränge, auch bearbeitet, Schweißdrähte, Möbelfedern, Drahtstifte, Nägel und Stiefeleisen.



Im Haushalt, im Gewerbe
und in der Industrie

GAS

wirtschaftlich
zeitsparend
stets bereit

**Wiener städtische
Gaswerke** B 43-5-20

**Verwendet ausschließlich
österreichische Stahlrohre!
100 Prozent
Inlandserzeugnis!**

Die dem
Verband der österreichischen Rohrwerke
angeschlossenen Firmen stellen
**geschweißte und nahtlose Stahlrohre
und Formstücke**

für Gas- und Wasserleitungen, Dampf-
kesselbau etc. in jeder gewünschten
Qualität her.

Elektrokochegeräte, Elektro-Heißwasserspeicher und andere
Elektro-Haushaltgeräte
gegen

zinsfreie Teilzahlungen

durch die

ELEKTRO-VEREINIGUNG

Auskünfte:

Wiener Elektrozent,
VII., Schottenfeldgasse 87, Telephon B 32-5-18, B 32-5-19
Geschäftsstelle der „Elektro-Vereinigung“ im Elektrizitäts-
werke, IX., Mariannengasse 4, Telephon A 24-5-40